

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE M

**PREISE  
LÖHNE  
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 6**

**Preise und Preisindices der Lebenshaltung**

**Dezember 1967**



Bestellnummer: 310600 - 670212

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

**Druck: Carl Ritter & Co., Wiesbaden**

# Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Einführung .....	9
I. Preisindex für die Lebenshaltung	
A. 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltvorstandes	
Neue Systematik 1962 = 100 .....	10
nach Hauptgruppen	
Zusatzdarstellung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter	
nach Gruppen und Untergruppen	
Alte Systematik 1962 = 100 .....	12
nach Bedarfsgruppen	
Zusatzdarstellung nach Verbrauchs- und Gebrauchs-Gütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	
nach Waren- und Leistungsgruppen	
Zusammengefaßte Übersicht für die Jahre 1966 und 1967 .....	14
B. Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte) .....	18
C. Einfache Lebenshaltung eines Kindes .....	18
II. Index der Einzelhandelspreise .....	19
III. Verbraucherpreise	
Nahrungs- und Genüßmittel .....	20
Kleidung, Schuhe .....	21
Wohnungsmiete, Energie .....	23
Haushaltsgüter .....	23
Verkehr, Nachrichtenübermittlung .....	25
Körper- und Gesundheitspflege .....	26
Persönlicher Bedarf, Sonstiges .....	26
IV. Sondertabellen	
A. Entwicklung der Altbaumieten in den "weißen" Erhebungsgemeinden nach Freigabeterminen .....	28
Veränderung der Durchschnittsmieten Streuung der Mietenerhöhungen	
B. Entwicklung der Wohnungsmieten bis 1961, 1962 = 100 .....	29
C. Entwicklung der Wohnungsmieten ab 1962, 1962 = 100 .....	30
D. Verbraucherpreise für Fleisch in ausgewählten Städten .....	31
V. Langfristige Übersichten	
A. Preisindex für die Lebenshaltung - 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltvorstandes	
1. Neue Systematik 1962 = 100 - nach Hauptgruppen - .....	32
2. Alte Systematik	
a} Absolute Werte nach Bedarfsgruppen 1962 = 100 .....	33
b) Relative Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis nach Bedarfsgruppen in % .....	36
3. Umbasierte Werte der Gesamtlebenshaltung 1958 = 100, 1950 = 100, 1958 = 100 und 1913/14 = 100 .....	37
B. Preisindex für die Lebenshaltung - Haushalte von Renten- und Sozialhilfe- empfängern (2-Personen-Haushalte) .....	38
C. Preisindex für die Lebenshaltung - Einfache Lebenshaltung eines Kindes .....	40
D. Index der Einzelhandelspreise .....	42
VI. Schaubild: Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer- Haushalten mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltvorstandes 1962 = 100 .....	44

Erschienen im Februar 1968

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,--

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

# Erläuterungen

## 1. Methodische Hinweise

Das Statistische Bundesamt beobachtet monatlich in 116 Gemeinden des Bundesgebietes rund 150 000 Einzelpreise für etwa 500 verschiedene Lebenshaltungsgüter (Waren und Dienstleistungen). Die Einzelangaben werden zu Bundesdurchschnittspreisen zusammengefaßt (siehe Abschnitt III dieses Heftes) und der Berechnung von derzeit drei Preisindices der Lebenshaltung und des Index der Einzelhandelspreise zugrunde gelegt.

Die für einen bestimmten Monat veröffentlichten Preise und Preisindices entsprechen jeweils dem Preisstand um die Monatsmitte. Sie werden jedoch hilfsweise auch für andere Zeitpunkte des Monats benutzt. Alle Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet, für die Zeit vor 1962 auf das Bundesgebiet ohne Berlin (vor 1960 auch ohne Saarland).

Bei den einzelnen Indices ist folgendes zu beachten:

### A. Preisindex für die Lebenshaltung

Preisindices für die Lebenshaltung werden berechnet für

a) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltvorstandes,

b) Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern (2-Personen-Haushalte),

c) die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Zu a) Dieser Index ist in der Regel gemeint, wenn von "dem" Preisindex für die Lebenshaltung (ohne nähere Bezeichnung) gesprochen wird. Er repräsentiert die Preisentwicklung für die Güter der Lebenshaltung von Haushalten mit mittlerem Einkommen. Bei dem ausgewählten Haushaltstyp handelt es sich um Haushalte mit 2 Erwachsenen und 2 Kindern, darunter mindestens einem Kind unter 15 Jahren.

Im Abschnitt I. A dieses Heftes ist der Index auf Basis 1962 nach Hauptgruppen (neue Systematik) entsprechend dem Güterverzeichnis des Privaten Verbrauchs (Gliederung nach dem Verwendungszweck), daneben aber auch in der Gliederung nach Bedarfsgruppen (alte Systematik) dargestellt.

Für die langfristige Darstellung der Preisentwicklung ist der Index auf Basis 1962 (=100) mit den Originalreihen früherer Basisjahre verkettet worden. Abschnitt V dieses Heftes enthält derart verkettete Reihen, und zwar außer in der Darstellung für 1962 = 100 (vgl. V.A, Tabellen 1 und 2) auch für 1958 = 100, 1950 = 100, 1938 = 100 und 1913/14 = 100 (vgl. V.A, Tabelle 3).

Die Indexreihen beruhen für die Zeit

von 1945 f bis Januar 1957 auf der Ausgabenstruktur (dem "Warenkorb") des hier zugrundeliegenden Haushaltstyps im Jahre 1950 (damaliger Wert dieses "Warenkorbes" rund DM 300 monatlich),

von Januar 1957 bis Januar 1961 auf der Ausgabenstruktur im Jahre 1958 (DM 570), ab Januar 1961 auf der Ausgabenstruktur im Jahre 1962 (DM 750).

Zu b) Der Preisindex für die Lebenshaltung der Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern repräsentiert die Preisentwicklung für die Güter der Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten (überwiegend ältere Ehepaare) mit geringem Einkommen, das hauptsächlich aus Renten der Sozialversicherung, zu einem geringen Teil auch aus Unterstützungen der öffentlichen Fürsorge stammt.

Im Abschnitt I.B dieses Heftes ist dieser Index auf Basis 1962 (= 100) dargestellt.

Die langfristige Übersicht in Abschnitt V.B zeigt - ebenfalls auf Basis 1962 - die Entwicklung des Index nach Bedarfsgruppen (alte Systematik) seit 1957. Die Indexreihen beruhen für die Zeit

bis Januar 1961 auf der Ausgabenstruktur (dem "Warenkorb") des hier zugrundeliegenden Haushaltstyps im Jahre 1958 (damaliger Wert dieses "Warenkorbes" rund DM 260 monatlich),

ab Januar 1961 auf der Ausgabenstruktur im Jahre 1962 (DM 310).

Zu c) Der Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes ist auf den Bedarf eines schulpflichtigen Kindes im 7. Lebensjahr abgestellt, das in einem kleineren privaten Haushalt durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person betreut wird.

Im Abschnitt I.C dieses Heftes ist dieser Index auf Basis 1958 (= 100) dargestellt.

Die langfristige Übersicht in Abschnitt V.C zeigt - ebenfalls auf Basis 1958 - die Entwicklung des Index nach Bedarfsgruppen (alte Systematik) seit 1957 nach der Bedarfsstruktur von 1958.

Wegen des relativ hohen Anteils der frischen Ernährungsgüter am "Warenkorb" eines Kindes unterliegt dieser Index in stärkerem Maße saisonalen und anderen kurzfristigen Einflüssen. Um sie auszuschalten, kann man bei der monatlichen Indexberechnung für die am stärksten saison-, ernte- und witterungsabhängigen Waren (Kartoffeln, Frischgemüse, Frischobst, Süßfrüchte, Eier, Frischfisch) an Stelle der Preise des jeweiligen Monats die Preisdurchschnitte der letzten 12 Monate verwenden. Diese Reihe ist in der letzten Spalte der langfristigen Übersicht (Abschnitt V.C) dargestellt.

Jeweils in der Januar-Ausgabe dieser Reihe werden die Wägungsschemata der verschiedenen Lebenshaltungsindices in kurzgefaßter Form abgedruckt. Das Wägungsschema des Preisindex für die Lebenshaltung mittlerer 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte nach der neuen Systematik wird vollständig wiedergegeben.

Die letzten ausführlichen Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in "Wirtschaft und Statistik" 1961/6, 1962/3, 1964/8, 1965/3 und 1966/5 enthalten.

#### B. Index der Einzelhandelspreise

Dieser Index wird zur Zeit noch nach der Umsatzstruktur des Einzelhandels im Jahre 1950 berechnet. Er umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze des Handwerks. Bis zu der in einigen Monaten beabsichtigten Neuberechnung nach der Einzelhandelsumsatzstruktur im Jahre 1962 wird dieser Index nur noch in der Gliederung nach Hauptbranchen und Branchen durch Verwendung entsprechender Reihen aus dem Preisindex für die Lebenshaltung fortgeführt (vgl. Abschnitt II dieses Heftes). Er wird außer auf Originalbasis 1950 in den Umbasierungen 1958 = 100 sowie 1938 = 100 dargestellt (vgl. die langfristigen Reihen in Abschnitt V.D).

#### 2. Das Rechnen mit Indexzahlen

##### A. Messung von Indexveränderungen in Punkten und in Prozent

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten oder in Prozenten ausgedrückt werden.

Die Indexentwicklung nach Punkten ergibt sich als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich.

Die Indexentwicklung in Prozent kann nach der Formel

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

berechnet werden. Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

Hierzu zwei Beispiele:

(1) Die Steigerung eines Index von 120 auf 132 bedeutet eine Zunahme um  
 $132 - 120 = 12$  Punkte,

aber um

$$\frac{132}{120} \times 100 - 100 = 10 \%$$

(2) Der Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen belief sich auf Basis 1962 (= 100) im Januar 1950 auf 80,3 und im Januar 1965 auf 107,0 (vgl. Abschnitt V.A, Tabelle 2a, erste Spalte). Er hat sich also in dieser Zeit um

$$107,0 - 80,3 = 26,7 \text{ Punkte},$$

oder um

$$\frac{107,0}{80,3} \times 100 - 100 = 33,3 \%$$

erhöht. Auf Basis 1938 (vgl. Abschnitt V.A, Tabelle 3) ergibt sich dagegen für die gleiche Zeitspanne eine Zunahme um

$$211,9 - 159,0 = 52,9 \text{ Punkte},$$

aber, ebenso wie auf Basis 1962, um

$$\frac{211,9}{159,0} \times 100 - 100 = 33,3 \%.$$

#### B. Messung von Veränderungen der Kaufkraft

Will man mit Hilfe des Preisindex für die Lebenshaltung die Veränderung der Kaufkraft des Geldes in den Händen der Verbraucher feststellen, so ist – mit allen Vorbehalten, die sich aus der schmalen Basis des Preisindex für die Lebenshaltung ergeben – die Formel

$$\frac{\text{alter Indexstand}}{\text{neuer Indexstand}} \times 100 - 100$$

zugrunde zu legen. Die Berechnung ist unabhängig von der Wahl des Basisjahres. Für die beiden Beispiele unter A ergeben sich demnach folgende Kaufkraftänderungen:

(1) Eine Steigerung des Preisindex für die Lebenshaltung von 120 auf 132 bedeutet, daß sich die Kaufkraft des Geldes in der Hand der Konsumenten um

$$\frac{120}{132} \times 100 - 100 = 90,9 - 100 = - 9,1 \%$$

verändert hat, d.h. um 9,1 % gesunken ist.

(2) Hier ergibt sich unter Zugrundelegung des Index mit Basis 1962 eine Veränderung der Kaufkraft des Geldes in der Hand der Konsumenten um

$$\frac{80,3}{107,0} \times 100 - 100 = 75,0 - 100 = - 25,0 \%$$

und bei Verwendung des Index mit der Basis 1938 eine Veränderung um

$$\frac{159,0}{211,9} \times 100 - 100 = 75,0 - 100 = - 25,0 \%$$

also unabhängig von der Wahl des Basisjahres ein Kaufkraftverlust von 25,0 %.

#### C. Umbasierung

Der Preisindex für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen wird zur Zeit für die Basisjahre 1962, 1958, 1950, 1938 und 1913/14 berechnet und veröffentlicht (vgl. Abschnitt V.A dieses Heftes). Soll ein Index für eine andere Zeitbasis berechnet werden, so brauchen lediglich die Indexzahlen einer dieser Reihen – welche man nimmt, ist für das Ergebnis ohne Belang – in Prozent der Indexzahl für die gewünschte neue Basis ausgedrückt zu werden.

Um z.B. für Dezember 1966 (Indexstand auf Basis 1962: 113,8) einen Index auf der Basis Januar 1955 (Indexstand auf Basis 1962: 86,4) zu berechnen, muß man 113,8 in Prozent von 86,4 ausdrücken:

$$\frac{113,8 \times 100}{86,4} = 131,7.$$

Der Index für Dezember 1966 auf Basis Januar 1955 (= 100) beträgt also 131,7. Um eine längere Zahlenreihe auf die neue Basis Januar 1955 umzurechnen, empfiehlt es sich, zunächst den Bruch

$$\frac{100}{86,4} = 1,15741$$

auszurechnen und mit dem Ergebnis die umzubasierenden Werte nacheinander zu multiplizieren. Man erspart sich dadurch die lästigen Divisionen. Für Dezember 1957 errechnet man auf diese Weise einen auf Januar 1955 umbasierten Index von  $(91,6 \times 1,15741 =) 106,0$  und für Dezember 1966 – wie oben – einen Index von  $(113,8 \times 1,15741 =) 131,7$ .

#### D. Teuerungszahlen nach dem Handelsgesetzbuch und der Gewerbeordnung

Die in den §§ 68, 74a und 75b HGB und in § 133 GO als Gehaltsgrenzen vorgesehenen Geldbeträge wurden durch die Zweite Verordnung zur Neuregelung der im Handelsgesetzbuch sowie in der Gewerbeordnung vorgesehenen Gehaltsgrenzen vom 23. Oktober 1923 (RGBl. I, S. 990) durch Grundzahlen ersetzt, die mit der jeweiligen Teuerungszahl zu vervielfachen sind. Die Teuerungszahl ergibt sich aus der Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten, die vom Statistischen Reichsamt auf Basis 1913/14 (= 100) berechnet wurde. Diese Indexreihe, die mit Hilfe des Preisindex für die Lebenshaltung weitergeführt wird, ist in der langfristigen Übersicht (Abschnitt V.A, dieses Heftes, Tabelle 3) neben anderen Indexreihen wiedergegeben. Die Indices dieser Reihe, jeweils durch 100 dividiert, stellen die Teuerungszahlen dar, mit denen die genannten Grundzahlen zu multiplizieren sind. Die Teuerungszahl für Januar 1966 auf Basis 1913/14 (= 1) lautet z.B.

$$\frac{277,3}{100} = 2,773$$

#### 3. Anmerkungen zu einzelnen Indexreihen und Preisen

##### A. Wohnungsmiete einschl. Nebenkosten

Erfasst werden zwei Typen von Altbauwohnungen (vor dem 20. 6. 1948 erbaut) und zwei Typen von Neubauwohnungen, nämlich im Rahmen des öffentlich geförderten Wohnungsbauprogramms erstellte und freifinanzierte. Alle Mietangaben zu den ersten drei Wohnungstypen beziehen sich auf eine abgeschlossene, leervermietete 2-Zimmer-Wohnung mit Küche (3 Räume) eines 3- bis 4-Personen-Haushaltes in mittlerer Entfernung vom Stadtzentrum mit Ofenheizung (bei den öffentlich geförderten Neubauwohnungen zu einem geringen Teil auch Zentralheizung). Die freifinanzierten Mietwohnungen werden repräsentiert durch eine abgeschlossene, leervermietete 3-Zimmer-Wohnung mit Küche (4 Räume) in einem Mehrfamilienhaus in guter Wohnlage, ausgestattet mit Zentralheizung, Kachelbad sowie Balkon oder Loggia. Als Wohnungsmiete gilt die tatsächliche Monatsmiete einschl. etwaiger Gemeindezuschläge (Umlegung von Grundsteuer, Wohnraumsteuer u. dgl.). Bei den Nebenkosten handelt es sich um Gebühren für Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenbeleuchtung, Wasserverbrauch u. dgl.

Im Preisindex für die Lebenshaltung werden nur die ersten drei Wohnungstypen berücksichtigt.

Der Erhebungsturnus bei den Wohnungsmieten weicht insofern vom Erhebungsturnus bei den anderen in den Preisindex für die Lebenshaltung einbezogenen Güter ab, als in jedem Monat nur die Mieten in einem - wechselnden - Drittel der Berichtsgemeinden beobachtet werden. Erst nach Ablauf eines Vierteljahres sind also jeweils die Wohnungen in allen 116 Berichtsgemeinden erfasst. Aus diesem Grunde kann die Entwicklung der Altbaumieten in den "weißen" Erhebungsgemeinden ab Mai 1967 nur noch für Quartalsdurchschnitte berechnet werden. Eine eingehende Darstellung der neuen rotierend vierteljährlichen Erhebung ist in "Wirtschaft und Statistik" 1967/6 wiedergegeben.

##### B. Saisonabhängige Nahrungsmittel

Die Angaben über die am stärksten saison-, ernte- und witterungsabhängigen Nahrungsmittel oder "nichtverarbeiteten Frischwaren" (Zusatzdarstellung nach Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung) beziehen sich auf Kartoffeln, Frischgemüse, Frischobst, Süßfrüchte, Frischfisch und Eier.

Bei einzelnen Gemüse- und Obstsorten liegen nicht immer für alle Länder und Monate Preisangaben vor. Bundesdurchschnittspreise wurden nur gebildet, wenn aus mindestens 5 Ländern Landesdurchschnittspreise gemeldet wurden. In den Monaten Mai bis Oktober werden die Preise für Kartoffeln, Frischgemüse und Frischobst zweimal monatlich erhoben.

#### 4. Hinweise auf weitere Veröffentlichungen über Verbraucherpreise

In der Veröffentlichungsreihe M 6 erscheinen außer diesem Monatsheft folgende Veröffentlichungen, die ebenfalls nur direkt vom Verlag W. Kohlhammer GmbH., 65 Mainz, Postfach 1150, bezogen werden können:

(1) Fachserie M, Reihe 6, Wochenheft

Enthält Meßzahlen der Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungsmittel in den Landeshauptstädten, Einzelpreis DM 0,50  
Jahresabonnement DM 4,--

(2) Fachserie M, Reihe 6, Eilbericht

Enthält die wichtigsten neuesten Berechnungsergebnisse des Preisindex für die Lebenshaltung mittlerer 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte sowie eine Übersicht über die langfristige Entwicklung (Jahresdurchschnitte für 1938 und ab 1948, Monatszahlen ab Januar 1960). Von den Preisindices für Renten- und Sozialhilfeempfänger sowie für die einfache Lebenshaltung eines Kindes sind jeweils die letzten Berechnungsergebnisse aufgeführt. Dieser Bericht erscheint in der Regel etwa drei Wochen nach Ende des Berichtsmonats.

Einzelpreis DM 0,50

Dauerbezug, jährlich DM 6,--

Jahresabonnement (Monatshefte einschl. Eilberichte) DM 24,--

(3) Fachserie M, Reihe 6, Jahresheft

Enthält neben einer Zusammenfassung der Angaben, die auch in den einzelnen Monatsheften enthalten sind, in den langfristigen Übersichten weitere Untergliederungen der Indices über mehrere Jahre. Außerdem werden Landesdurchschnittspreise und Streuungsmaße für zahlreiche Einzelpreise wiedergegeben.

Einzelpreis DM 9,-- (letztes Heft 1965)

Jahresabonnement (alle Hefte der Reihe 6) DM 33,--

#### Zeichenerklärung

r hinter einer Zahl = berichtigte Zahl

- anstelle einer Zahl = nichts vorhanden

. anstelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden

D = Einfacher Durchschnitt aus 6 bzw. 12 Monatszahlen

x = Die in der Tabelle IV. D. mit diesem Zeichen versehenen vergleichbaren Vormonatspreise weichen von den Angaben im letzten Monatsheft dieser Reihe ab; dies erklärt sich aus Änderungen in Qualität oder Menge der betreffenden Ware bzw. Leistung oder aus Änderungen im Kreis der Berichtsstellen.

\* = Die mit diesem Zeichen versehenen Preise aus der laufenden Berichtsperiode sind infolge von Änderungen in Qualität oder Menge bzw. von Änderungen im Berichtskreis mit den Preisen aus früheren Perioden nicht voll vergleichbar. In den zugehörigen Meßzahlen sind solche "unechten" Preiseinflüsse rechnerisch ausgeschaltet.

Bei den Preisen aus der Vorperiode wird eine Beeinträchtigung der Vergleichbarkeit nicht mehr kenntlich gemacht.

## Einführung

Der für das Bundesgebiet berechnete Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen hatte Mitte Dezember 1967 mit 114,2 (1962 = 100) den gleichen Stand wie Mitte November 1967. Bezogen auf 1958 und 1950 (jeweils = 100) lag der Index in beiden Monaten bei 123,2 bzw. 144,9.

Für den Durchschnitt des Jahres 1967 ergab sich auf Basis 1962 (= 100) ein Indexstand von 114,4 und damit ein Zuwachs von 1,4 % gegenüber dem Jahresdurchschnitt 1966. Das ist die kleinste Zuwachsrate bei den Jahresdurchschnittswerten des Lebenshaltungsindex seit 1960. Bei dieser Betrachtung ist hervorzuheben, daß der Index im Dezember 1967 nur noch um 0,4 % höher lag als im Dezember 1966.

Im einzelnen waren die Preisbewegungen von Dezember 1966 auf Dezember 1967 recht unterschiedlich. Die Ernährungsgüter waren Ende 1967 durchschnittlich um 2,4 % billiger, und zwar Frischfleisch um 7,4 %, Eier um rund 14 %, Kartoffeln und Frischgemüse um etwa 20 %. Auch die Indexgruppe "Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltungsführung" ging um 0,8 % zurück, wobei vor allem die Preisermäßigungen bei den elektrotechnischen Waren (rund - 5 %) zu erwähnen sind. Andererseits stiegen die Wohnungsmieten um fast 6 %. Benzin wurde um 16 % teurer, die Benutzung der örtlichen Verkehrsmittel um 7 %. Die Preise für Bücher, Zeitschriften und Zeitungen stiegen ebenfalls um etwa 7 %, die Eintrittspreise für kulturelle und Sportveranstaltungen sowie für Fortbildungskurse und die Preise für Urlaubsreisen um fast 4 %.

Hauptgruppe	Insgesamt erfaßte Waren und Leistungen	Von Mitte November bis Mitte Dezember 1967 festgestellte Preisänderungen								
		Preiserhöhungen in %				Unveränderte Preise	Preissenkungen in %			
		5,1 und mehr 5,1 bis 5,0	1,1 bis 1,0	0,6 bis 1,0	bis 0,5		bis 0,5	0,6 bis 1,0	1,1 bis 5,0	5,1 und mehr
Nahrungs- und Genußmittel	127	4	13	3	17	37	36	5	9	3
Kleidung, Schuhe	67	-	-	-	14	37	16	-	-	-
Wohnungsmiete	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	8	1	-	-	4	2	1	-	-	-
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltungsführung	113	-	-	-	14	83	15	-	1	-
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung	22	-	1	-	2	18	1	-	-	-
die Körper- und Gesundheitspflege	33	-	-	-	7	24	2	-	-	-
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	46	-	2	1	5	33	3	2	-	-
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	12	-	-	-	2	9	1	-	-	-
Insgesamt	431	5	16	4	68	243	75	7	10	3
dagegen von Mitte Oktober 1967 bis Mitte November 1967	431	6	9	8	93	193	87	10	19	6

Von November 1967 bis Dezember 1967 veränderte sich der Stand der Indexgruppen nur geringfügig. Im Durchschnitt leicht verbilligt waren die Nahrungs- und Genußmittel, und zwar vor allem Frischfleisch (- 0,6 %) und Süffrucht (etwa - 11 %). Heizöl verteuerte sich von Mitte November 1967 bis Mitte Dezember 1967 um mehr als 5 %.

Für die Zeit von Mitte Dezember 1967 bis Mitte Januar 1968 liegen inzwischen auch die Meldungen aus der wöchentlichen Erhebung für ausgewählte Nahrungsmittel in den Landeshauptstädten vor. Da hier überwiegend nur die in erster Linie saisoneneinflussen unterliegenden Preise beobachtet werden, lassen sich aus dieser Statistik noch keine Folgerungen über die Auswirkungen der Mehrwertsteuer auf die Verbraucherpreisstatistik ableiten.

Der Preisindex für die Lebenshaltung von Renten- und Sozialhilfeempfangern zeigte im Dezember 1967 gegenüber dem vorhergehenden Monat keine Veränderung. Gegen Dezember 1966 ging er um 0,1 % zurück. Der Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes lag im Dezember 1967 um 0,2 % höher als einen Monat zuvor, aber um 0,9 % niedriger als im Dezember 1966.

Für den Index der Einzelhandelspreise, der bis zu seiner Neuberechnung auf Basis 1962 nur noch behelfsweise in der Gliederung nach Branchen fortgeführt wird, ergab sich im Dezember 1967 keine Veränderung gegenüber dem Vormonat und ein Anstieg von 0,2 % gegenüber Dezember 1966.

### Hinweis

Auf den Seiten 14 bis 17 dieses Heftes sind die Reihen der alten Systematik des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten für die Jahre 1966 und 1967 nochmals wiedergegeben worden. Eine solche zusammenfassende Übersicht erschien wegen der im Monatsheft Mai 1967 begründeten zahlreichen nachtraglichen Korrekturen - die sich allerdings in geringfügigen Grenzen bewegten - zweckmäßig.

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

A. 4-PERSONEN-ARBEITNEHMER-HAUSHALTE MIT MITTLEREM EINKOMMEN  
DES ALLEINVERDIENENDEN HAUSHALTSVORSTANDES

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	1966	1967	VERAENDERUNG IN PROZENT DEZ 1967 GEGEN DEZ 1966		
	DEZ	NOV	DEZ	NOV	
				1967	

NEUE SYSTEMATIK

NACH HAUPTGRUPPEN

GESAMTLEBENSHALTUNG	113,8	114,2	114,2	+ 0,4	-
GESAMTLEBENSHALTUNG OHNE NICHTVERARBEITETE FRISCHWAREN	114,6	115,8	115,8	+ 1,0	-
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	112,4	110,8	110,7	- 1,5	- 0,1
KLEIDUNG, SCHUHE	111,8	111,9	111,9	+ 0,1	-
WOHNUNGSMIETE	133,1	140,3	140,5	+ 5,6	+ 0,1
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE	109,4	110,0	110,4	+ 0,9	+ 0,4
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	108,7	107,9	107,8	- 0,8	- 0,1
WAREN UND ) VERKEHSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	112,2	115,0	115,1	+ 2,6	+ 0,1
DIENST- ) FUER DIE KODERPER- UND GESENDSCHAFTSPFLEGE	116,7	118,1	118,3	+ 1,4	+ 0,2
LEISTUNGEN ) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	110,2	112,1	112,4	+ 2,0	+ 0,3
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	115,4	119,6	119,6	+ 3,6	-

ZUSATZDARSTELLUNG NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER

VERBRAUCHSGUETER UND REPARATUREN	112,1	111,4	111,3	- 0,7	- 0,1
GEbrauchsgueter von mittlerer Lebensdauer und/oder begrenztem Wert	111,8	112,1	112,1	+ 0,3	-
LANGELEBIGE, HOCHWERTIGE GEbrauchsgueter	101,9	100,4	100,3	- 1,6	- 0,1
DIENSTLEISTUNGEN (ZUZUEGLICH WOHNUNGS- UND GARAGENUTZUNG)	126,4	131,3	131,6	+ 4,1	+ 0,2

NACH GRUPPEN UND UNTERGRUPPEN

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	112,4	110,8	110,7	- 1,5	- 0,1
FLEISCH UND FLEISCHWAREN, FISCHE UND FISCHWAREN	122,7	118,1	117,7	- 4,1	- 0,3
FRISCHES FLEISCH	122,9	114,5	113,8	- 7,4	- 0,6
FLEISCHWAREN	121,7	120,2	120,1	- 1,3	- 0,1
FRISCHE FISCHE	148,1	141,4	141,2	- 4,7	- 0,1
FISCHWAREN	120,7	119,6	119,4	- 1,1	- 0,2
EIER	136,7	115,3	118,1	- 13,6	+ 2,4
MILCH, KAESE, BUTTER	111,4	114,2	114,3	+ 2,6	+ 0,1
MILCH	112,4	116,0	116,0	+ 3,2	-
KAESER	118,6	125,6	126,0	+ 6,2	+ 0,3
BUTTER	106,6	106,5	106,5	- 0,1	-
SPEISEFETTE UND -DEL (OHNE BUTTER)	111,0	109,8	109,8	- 1,1	-
KOKOSFETT	112,5	112,4	112,3	- 0,2	- 0,1
MARGARINE	111,2	111,0	111,0	- 0,2	-
SCHWEINESCHMALZ	112,1	103,2	103,1	- 8,0	- 0,1
PFANZENOEL	109,1	105,0	104,9	- 3,8	- 0,1
BROT UND BACKWAREN	126,0	126,6	126,7	+ 0,6	+ 0,1
BROT UND KLEINGEBAECK	126,7	127,1	127,2	+ 0,4	+ 0,1
FEINGEBAECK UND DAUERBACKWAREN	124,4	125,4	125,5	+ 0,9	+ 0,1
MEHL UND NAEHRMITTEL	106,6	109,2	109,3	+ 2,5	+ 0,1
KARTOFFELN	90,5	71,6	72,7	- 19,7	+ 1,5
GEMEUSE UND OBST	93,3	89,7	88,2	- 5,5	- 1,7
FRISCHGEMEUSE	103,5	80,7	83,2	- 19,6	+ 3,1
GEMEUSEKONSERVEN	95,1	93,1	93,0	- 2,2	- 0,1
FRISCHOBST	82,9	90,5	85,9	+ 3,6	- 5,1
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST	108,4	107,6	107,5	- 0,8	- 0,1
MARMELADE	106,8	106,0	106,7	- 0,7	-
ZUCKER, SUESSWAREN	98,2	98,0	97,8	- 0,4	- 0,2
ALKOHOLFREIE GETRAENKE	105,2	104,4	104,2	- 1,0	- 0,2
GENUSSMITTEL	103,1	106,5	106,3	+ 3,1	- 0,2
BOHNENKAFFEE	96,8	94,8	94,0	- 2,9	- 0,8
ECHTERTEE	92,8	93,6	93,6	+ 0,9	-
ALKOHOLISCHE GETRAENKE	109,5	109,2	108,9	- 0,5	- 0,3
TABAKWAREN	100,6	109,6	109,6	+ 8,9	-
VERZEHR IN GASTSTAETTEN	120,4	122,2	122,2	+ 1,5	-
SPEISEN UND MAHLZEITEN IN GASTSTAETTEN	127,7	130,0	130,0	+ 1,8	-
GETRAENKE IN GASTSTAETTEN	115,6	116,9	116,9	+ 1,1	-

KLEIDUNG, SCHUHE	111,8	111,9	111,9	+ 0,1	-
OBERBEKLEIDUNG	112,7	112,5	112,4	- 0,3	- 0,1
HERREN- UND KNABENOBERBEKLEIDUNG	111,7	111,4	111,4	- 0,3	-
DAMEN- UND MAEDCHENOBERBEKLEIDUNG	113,5	113,2	113,2	- 0,3	-
SONSTIGE BEKLEIDUNG	107,9	108,0	108,0	+ 0,1	-
LEIBWAESCHE UND SONSTIGE UNTERBEKLEIDUNG	108,3	108,2	108,2	- 3,1	-
UEBRIGE BEKLEIDUNG	107,4	107,6	107,6	+ 0,2	-
SCHUHE	114,0	114,9	115,0	+ 0,9	+ 0,1
SCHUHE (OHNE SCHUHZUBEHDER)	114,9	115,8	115,9	+ 0,9	+ 0,1
FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	109,7	110,5	110,6	+ 0,8	+ 0,1

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

A. 4-PERSONEN-ARBEITNEHMER-HAUSHALTE MIT MITTLEREM EINKOMMEN  
DES ALLEINVERDIENENDEN HAUSHALTSVORSTANDES

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE				VERAENDERUNG IN PROZENT				
	DEZ	NOV	DEZ	DEZ	GEGEN			
				1966	NOV 1967			
NEUE SYSTEMATIK								
NACH GRUPPEN UND UNTERGRUPPEN								
WOHNUNGSMIETE	133,1	140,3	140,5	+ 5,6	+ 0,1			
ALTBAU	141,8	148,5	148,8	+ 4,9	+ 0,2			
AUS DER ZEIT VOR DEM 1. 4. 1924	143,3	150,3	150,6	+ 5,1	+ 0,2			
AUS DER ZEIT VOM 1. 4. 1924 BIS ZUM 20. 6. 1948	139,7	145,9	146,1	+ 4,6	+ 0,1			
NEUBAU, AUS DER ZEIT NACH DEM 20. 6. 1948	124,5	132,2	132,3	+ 6,3	+ 0,1			
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE	109,4	110,0	110,4	+ 0,9	+ 0,4			
ELEKTRIZITAET	102,3	102,3	102,3	-	-			
GAS	101,6	102,7	102,6	+ 1,0	- 0,1			
KOHLE UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	120,2	119,6	120,0	- 0,2	+ 0,3			
DARUNTER								
KOHLE	120,3	119,8	120,2	- 0,1	+ 0,3			
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	93,4	105,2	110,7	+ 18,5	+ 5,2			
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	108,7	107,9	107,8	- 0,8	- 0,1			
MOEBEL	109,4	109,0	108,8	- 0,5	- 0,2			
HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSAESCHE	109,4	109,3	109,3	- 0,1	-			
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN	110,6	110,8	110,7	+ 0,1	- 0,1			
SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSAESCHE	108,7	108,5	108,5	- 0,2	-			
HEIZ- UND KOCHGERAETE, BELEUCHTUNGSKOERPER	106,2	104,2	104,2	- 1,9	-			
DARUNTER								
DEFEN UND HERDE	104,7	102,4	102,3	- 2,3	- 0,1			
HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	101,2	98,8	98,8	- 2,4	-			
DARUNTER								
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE EL. HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	95,0	90,9	90,9	- 4,3	-			
SONSTIGE NICHTELEKTR. HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	109,1	108,8	108,8	- 0,3	-			
WOHNUNGSREPARATUREN	130,3	128,5	128,5	- 1,4	-			
WAESCHEREI UND REINIGUNG	113,2	114,1	114,0	+ 0,7	- 0,1			
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	109,9	109,9	109,9	-	-			
DARUNTER								
SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	107,6	108,0	108,0	+ 0,4	-			
FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	121,1	119,4	119,4	- 1,4	-			
-WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	112,2	115,0	115,1	+ 2,6	+ 0,1			
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRÄDER	102,8	102,7	102,7	- 0,1	-			
KRAFTSTOFFE	90,5	105,3	105,1	+ 16,1	- 0,2			
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE	126,0	127,7	128,2	+ 1,7	+ 0,4			
FREMDE VERKEHRSEINSTUNGEN	120,7	122,5	122,7	+ 1,7	+ 0,2			
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	148,0	148,0	148,0	-	-			
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	116,7	118,1	118,3	+ 1,4	+ 0,2			
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPERPFLEGE	117,9	119,7	119,8	+ 1,6	+ 0,1			
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	106,9	107,0	107,0	+ 0,1	-			
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	111,5	113,6	113,6	+ 1,9	-			
FRISEURLEISTUNGEN	126,8	128,3	128,7	+ 1,5	+ 0,3			
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	111,6	111,6	111,5	- 0,1	- 0,1			
DARUNTER								
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	126,5	125,9	125,8	- 0,6	- 0,1			
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	111,5	111,5	111,5	-	-			
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGZWECKE	110,2	112,1	112,4	+ 2,0	+ 0,3			
DARUNTER								
RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE (OHNE SCHALLPLATTEN)	83,1	78,6	78,1	- 6,0	- 0,6			
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN	124,1	132,5	133,0	+ 7,2	+ 0,4			
KOSTEN FUER THEATER, KINO UND SPORTVERANSTALTUNGEN	141,6	145,9	146,2	+ 3,2	+ 0,2			
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGZWECKE	109,1	109,9	110,4	+ 1,2	+ 0,5			
DARUNTER								
GEBRAUCHSGUETER ( BILDUNGS- SONSTIGE      VERBRAUCHSGUETER FUER ( UND DIENSTLEISTUNGEN        UNTERHALTUNGZWECKE )	111,0 103,7 109,3	112,1 104,0 110,1	112,1 104,0 111,4	+ 1,0 + 0,3 + 1,9	- - + 1,2			
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	115,4	119,6	119,6	+ 3,6	-			
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	108,3	107,7	107,7	- 0,6	-			
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	116,7	121,7	121,7	+ 4,3	-			
DARUNTER								
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES	122,1	126,8	126,8	+ 3,8	-			

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

A. 4-PERSONEN-ARBEITNEHMER-HAUSHALTE MIT MITTLEREM EINKOMMEN  
DES ALLEINVERGRENZENDEN HAUSHALTSPRISTANDES

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	1966	1967	VERAENDERUNG	
	DEZ	NOV	DEZ	IN PROZENT DEZ 1967 GEGEN DEZ 1966 NOV 1967
ALTE SYSTEMATIK				
NACH BEDARFSGRUPPEN				
GESAMTLEBENSHALTUNG	113,8	114,2	114,2	+ 0,4 -
ERNAEHRUNG	113,6	111,0	110,9	- 2,4 - 0,1
GETRAENKE UND TABAKWAREN	106,5	109,4	109,2	+ 2,5 - 0,2
WOHNUNG	132,9	139,5	139,7	+ 5,1 + 0,1
HEIZUNG UND BELEUCHTUNG	109,2	109,8	110,2	+ 0,9 + 0,4
HAUSRAT	104,4	102,9	102,8	- 1,5 - 0,1
BEKLEIDUNG	111,9	112,0	112,0	+ 0,1 -
REINIGUNG UND KÖRPERPFLEGE	113,2	114,3	114,4	+ 1,1 + 0,1
BLIDUNG, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	117,6	121,1	121,5	+ 3,3 + 0,3
VERKEHR	111,4	114,7	114,8	+ 3,1 + 0,1
ZUSATZDARSTELLUNG NACH VERBRAUCHS- UND GEBRAUCHSGÜTERN, DIENSTLEISTUNGEN UND WOHNUNGSNUTZUNG				
VERBRAUCHS- UND GEBRAUCHSGÜTER	110,1*	109,3	109,3	- 0,7 -
NAHRUNGSMITTEL	113,1	110,3	110,2	- 2,6 - 0,1
NICHTVERARBEITETE FRISCHWAREN	103,1	92,9	92,6	- 10,2 - 0,3
SONSTIGE NAHRUNGSMITTEL	115,6*	114,6	114,5	- 1,0 - 0,1
ANDERE VERBRAUCHS- UND GEBRAUCHSGÜTER	107,5*	108,5	108,5	+ 0,9 -
DIENSTLEISTUNGEN UND REPARATUREN	120,6	122,6	122,8	+ 1,8 + 0,2
WOHNUNGSNUTZUNG	132,8	139,9	140,2	+ 5,6 + 0,2
NACH WAREN- UND LEISTUNGSGRUPPEN				
ERNAEHRUNG	113,6	111,0	110,9	- 2,4 - 0,1
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS INSGESAMT	105,7	103,8	103,4	- 2,2 - 0,4
GETREIDEERZEUGNISSE	121,0	122,2	122,2	+ 1,0 -
BROT	126,7	127,1	127,2	+ 0,4 + 0,1
BACKWAREN	124,4	125,4	125,5	+ 0,9 + 0,1
NAEHRMITTEL	106,6	109,2	109,3	+ 2,5 + 0,1
ZUCKER, SUESSWAREN UND KAKAO	97,4	97,2	97,1	- 0,3 - 0,1
MARMELADE UND HONIG	109,8	109,1	109,1	- 0,6 -
HUELSENFRUECHTE	103,9	103,8	103,8	- 0,1 -
TROCKENFRUECHTE	110,8	111,2	111,1	+ 0,3 - 0,1
GEMEUSE- UND OBSTKONSERVEN	97,7	95,6	95,4	- 2,4 - 0,2
PFLANZLICHE OELLE UND FETTE	110,9	110,1	110,1	- 0,7 -
OEL UND KOKOSFETT	110,1	107,3	107,2	- 2,6 - 0,1
MARGARINE	111,2	111,0	111,0	- 0,2 -
KARTOFFELN, GEMEUSE-, OBST UND SUEDFRUECHTE	90,8	84,0	82,7	- 8,9 - 1,5
KARTOFFELN	90,5	71,6	72,7	- 19,7 + 1,5
GEMEUSE	103,9*	80,7	83,2	- 19,6 + 3,1
OBST UND SUEDFRUECHTE	82,9	80,5	85,9	+ 3,6 - 5,1
OBST	80,1	80,7	80,6	+ 0,6 - 0,1
SUEDFRUECHTE	87,6	107,0	95,0	+ 8,4 - 11,2
SPETSEGEWERZE	113,4	118,0	118,0	+ 4,1 -
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS INSGESAMT	120,2	116,5	116,6	- 3,0 + 0,1
MILCH UND MILCHERZEUGNISSE	111,4	114,2	114,3	+ 2,6 + 0,1
MILCH	112,4	116,0	116,0	+ 3,2 -
BUTTER	106,6	106,5	106,5	- 0,1 -
QUARK	122,5	130,8	131,2	+ 7,1 + 0,3
KAESE (OHNE QUARK)	117,8	124,5	125,0	+ 6,1 + 0,4
EIER	136,7	115,3	118,1	- 13,6 + 2,4
SCHWEINESCHNALZ	112,1*	103,2	103,1	- 8,0 - 0,1
FLEISCH, FLEISCHWAREN UND GEFLUEGEL	122,3	117,5	117,2	- 4,2 - 0,3
FLEISCH	124,6	116,7	116,2	- 6,7 - 0,4
FLEISCHWAREN	121,7	120,2	120,1	- 1,3 - 0,1
GEFLUEGEL	111,7	100,4	98,3	- 12,0 - 2,1
FISCHE UND FISCHWAREN	128,5	125,9	125,7	- 2,2 - 0,2
FRISCHFISCH	148,1*	141,4	141,2	- 4,7 - 0,1
SALZHERINGE UND BUECKLINGE	145,3	140,5	140,4	- 3,4 - 0,1
FISCHKONSERVEN	112,1	112,4	112,1	- - 0,3
DEL UND FETTE INSGESAMT	108,4	107,8	107,8	- 0,6 -
NICHTALKOHOLISCHE GETRAENKE	105,2	104,4	104,2	- 1,0 - 0,2
FERTIGE MAHLZEITEN (VERBRAUCH IN GASTSTAETTEN)	129,0	131,4	131,4	+ 1,9 -
GETRAENKE UND TABAKWAREN	106,5	109,4	109,2	+ 2,5 - 0,2
GETRAENKE IM HAUSHALTSVERBRAUCH	104,9	104,1	103,7	- 1,1 - 0,4
BOHNENKAFFEE	96,8	94,8	94,0	- 2,9 - 0,8
TEE	92,8	93,6	93,6	+ 0,9 -
ALKOHOLISCHE GETRAENKE	109,5	109,2	108,9	- 0,5 - 0,3
BIER	111,4	111,4	111,2	- 0,2 - 0,2
BRANNTWEIN	105,9*	104,7	104,4	- 1,4 - 0,3
WEIN	111,1	111,4	111,1	- - 0,3
SCHAUMWEIN	99,4	98,3	98,2	- 1,2 - 0,1
GETRAENKE BEIM VERBRAUCH IN GASTSTAETTEN	115,6	116,9	116,9	+ 1,1 -
BOHNENKAFFEE	111,5	112,9	112,9	+ 1,3 -
ALKOHOLISCHE GETRAENKE	116,4	117,6	117,8	+ 1,2 -
TABAKWAREN	100,6	109,6	109,6	+ 8,9 -

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

A. 4-PERSONEN-ARBEITNEHMER-HAUSHALTE MIT MITTLEREM EINKOMMEN  
DES ALLEINVERDIENENDEN HAUSHALTSVORSTANDES

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	1966	1967			VERAENDERUNG IN PROZENT DEZ 1967 GEGEN DEZ 1966	NOV 1967		
	DEZ	NOV	DEZ	NOV 1966				
ALTE SYSTEMATIK								
NACH WAREN- UND LEISTUNGSGRUPPEN								
WOHNUNG	132,9	139,5	139,7	+ 5,1	+ 0,1			
DARUNTER								
WOHNUNGSMIETE	133,1	140,3	140,5	+ 5,6	+ 0,1			
ALTBAU	141,8	148,5	148,8	+ 4,9	+ 0,2			
AUS DER ZEIT VOR DEM 1. 4. 1924	143,3	150,3	150,6	+ 5,1	+ 0,2			
AUS DER ZEIT VOM 1. 4. 1924 BIS ZUM 20. 6. 1948	139,7	145,9	146,1	+ 4,6	+ 0,1			
NEUBAU, AUS DER ZEIT NACH DEM 20. 6. 1948	124,5	132,2	132,3	+ 6,3	+ 0,1			
HEIZUNG UND BELEUCHTUNG	109,2	109,8	110,2	+ 0,9	+ 0,4			
DARUNTER								
HOLZ	116,9	115,0	115,0	- 1,6	-			
KOHLE	120,3	119,8	120,2	- 0,1	+ 0,3			
HEIZOEL	93,4	105,2	110,7	+ 18,5	+ 5,2			
ELEKTRISCHER STROM	102,3	102,3	102,3	-	-			
GAS	101,6	102,7	102,6	+ 1,0	- 0,1			
HAUSRAT	104,4	102,9	102,8	- 1,5	- 0,1			
DARUNTER								
HOEDEL AUS HOLZ UND POLSTERMOEBEL	109,3	108,9	108,7	- 0,5	- 0,2			
BETTEN, DECKEN, GARDINEN, TEPPICHE	109,7	109,5	109,5	- 0,2	-			
BETT-, HAUS- UND KUECHENWAESCHE	109,2	109,4	109,4	+ 0,2	-			
PORZELLAN-, STEINGUT-, GLAS- UND KUNSTSTOFFWAREN	104,3	103,7	105,7	- 0,6	-			
METALLWAREN	108,4	107,9	107,9	- 0,5	-			
ELEKTROTECHNISCHE GEGENSTAENDE	92,2	88,1	87,9	- 4,7	- 0,2			
HOLZ-, KORB-, BUERSTEN- UND GUMMIWAREN	112,3	112,9	112,9	+ 0,5	-			
BEKLEIDUNG	111,9	112,9	112,0	+ 0,1	- 0,8			
DARUNTER								
BEKLEIDUNG AUS TEXTILien INSGESAMT	110,9	110,6	110,6	- 0,3	-			
AUS WOLLE	112,6	112,0	112,0	- 0,5	-			
AUS BAUMOLLE	111,4	111,8	111,8	+ 0,4	-			
AUS KUNSTSEIDE	115,3	115,4	115,4	+ 0,1	-			
AUS KUNSTFASER	102,3	101,5	101,4	- 0,9	- 0,1			
AUS WOLLE/KUNSTFASER GEMISCHT	108,0	107,4	107,3	- 0,6	- 0,1			
OBERKLEIDUNG	112,7	112,2	112,2	- 0,4	-			
HERRENBERKLEIDUNG	110,7	110,1	110,0	- 0,6	- 0,1			
DAMENBERKLEIDUNG	113,0	111,9	111,9	- 1,0	-			
STOFFE	108,6	108,7	108,7	+ 0,1	-			
UNTERKLEIDUNG	106,6	106,5	106,5	- 0,1	-			
HERRENUNTERKLEIDUNG	105,9	105,6	105,6	- 0,3	-			
DAMENUNTERKLEIDUNG	105,1	105,1	105,1	-	-			
GARNE	113,4	114,0	114,0	+ 0,5	-			
LEDERSCHUHE	115,1	116,0	116,1	+ 0,9	+ 0,1			
BESOHLEN VON SCHUHEN	109,7	110,5	110,6	+ 0,8	+ 0,1			
REINIGUNG UND KOERPERPFLEGE	113,2	114,3	114,4	+ 1,1	+ 0,1			
DARUNTER								
SEIFEN, WASCH- UND PUTZMITTEL	108,7	109,0	109,1	+ 0,4	+ 0,1			
SEIFEN	119,2	119,2	119,2	-	-			
ANDERE WASCHMITTEL	103,7	104,2	104,3	+ 0,6	+ 0,1			
PUTZMITTEL	111,0	111,3	111,3	+ 0,3	-			
MITTEL ZUR KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	110,6	112,4	112,4	+ 1,6	-			
FRISEURLEISTUNGEN	126,8	128,3	128,7	+ 1,5	+ 0,3			
REINIGUNG VON WAESCHE, KLEIDUNG UND WOHNUNG	113,2	114,1	114,0	+ 0,7	- 0,1			
BILDUNG, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	117,6	121,1	121,5	+ 3,3	+ 0,3			
DARUNTER								
DRUCKERZEUGNISSE, PAPIER- UND SCHREIBWAREN	120,5	127,1	127,5	+ 5,8	+ 0,3			
DRUCKERZEUGNISSE	124,1	132,5	133,0	+ 7,2	+ 0,4			
PAPIERWAREN	105,7	106,4	106,5	+ 0,8	+ 0,1			
SCHREIBWAREN	109,4	109,5	109,5	+ 0,1	-			
SONSTIGE WAREN	108,0	108,8	108,8	+ 0,7	-			
EINTRITT ZU OPER, THEATER UND KINO	137,9	142,2	142,5	+ 3,3	+ 0,2			
URLAUBSREISEN	122,1	126,8	126,8	+ 3,8	-			
VERKEHR	111,4	114,7	114,8	+ 3,1	+ 0,1			
DARUNTER								
DEFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL	120,7	122,5	122,7	+ 1,7	+ 0,2			
OERTLICHE VERKEHRSMITTEL	131,8	140,4	141,3	+ 7,2	+ 0,6			
EISENBAHN	116,8	116,8	116,8	-	-			
POSTGEBUEHREN	148,0	148,0	148,0	-	-			
EIGENE BEFOERDERUNGSMITTEL (ANSCHAFFUNG)	102,8	102,7	102,7	- 0,1	-			
BENZIN	90,5	105,3	105,1	+ 16,1	- 0,2			
KRAFTFAHRZEUGHALTUNG (OHNE BENZIN)	117,3	121,8	122,1	+ 4,1	+ 0,2			









I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

B. HAUSHALTE VON RENTEN- UND SOZIALHILFEEMPFAENGERN  
(2-PERSONEN HAUSHALTE)

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	1966			1967			VERAENDERUNG IN PROZENT DEZ 1967 GEGEN		
	DEZ		NOV	DEZ	DEZ		NOV	1966	1967
NEUE SYSTEMATIK									
GESAMTLEBENSHALTUNG	116,5		116,4	116,4		- 0,1		-	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	.	110,5	110,4	.	.	- 0,1			
KLEIDUNG, SCHUHE	.	111,6	111,6	.	.	-			
WOHNUNGSMIETE	.	142,7	142,9	.	.	+ 0,1			
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE	.	113,0	113,3	.	.	+ 0,3			
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	.	110,3	110,3	.	.	-			
WAREN UND ) VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	.	124,8	124,9	.	.	+ 0,1			
DIENST- ) FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	.	120,5	120,6	.	.	+ 0,1			
LEISTUNGEN ) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	.	119,6	119,9	.	.	+ 0,3			
PERSONELLE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	.	122,4	122,4	.	.	-			

ALTE SYSTEMATIK

GESAMTLEBENSHALTUNG	116,5	116,4	116,4	- 0,1	-
ERNAEHRUNG	114,1	110,8	110,8	- 2,9	-
GETRAENKE UND TABAKWAREN	106,3	108,2	107,9	+ 1,5	- 0,3
WOHNUNG	135,4	142,1	142,3	+ 5,1	+ 0,1
HEIZUNG UND BELEUCHTUNG	112,6	112,7	119,0	+ 0,4	+ 0,3
HAUSRAT	107,4	106,5	106,4	- 0,9	- 0,1
BEKLEIDUNG	111,8	111,7	111,7	- 0,1	-
REINIGUNG UND KOERPERPFLEGE	114,7	115,8	115,8	+ 1,0	-
BILDUNG, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	120,4	125,3	125,5	+ 4,2	+ 0,2
VERKEHR	123,3	124,8	124,9	+ 1,3	+ 0,1

C. EINFACHE LEBENSHALTUNG EINES KINDES

1958 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	1966			1967			VERAENDERUNG IN PROZENT DEZ 1967 GEGEN		
	DEZ		NOV	DEZ	DEZ		NOV	1966	1967
NEUE SYSTEMATIK									
GESAMTLEBENSHALTUNG	128,3		126,9	127,2		- 0,9		+ 0,2	
NAHRUNGSMITTEL	.	118,9	119,3	.	.	+ 0,3			
KLEIDUNG, SCHUHE	.	123,3	123,3	.	.	-			
WOHNUNGSMIETE	.	174,1	174,4	.	.	+ 0,2			
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE	.	120,9	121,1	.	.	+ 0,2			
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	.	118,4	118,5	.	.	+ 0,1			
WAREN UND ) VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	.	131,0	131,2	.	.	+ 0,2			
DIENST- ) FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	.	152,0	152,4	.	.	+ 0,3			
LEISTUNGEN ) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	.	129,9	130,1	.	.	+ 0,2			

ALTE SYSTEMATIK

GESAMTLEBENSHALTUNG	128,3	126,9	127,2	- 0,9	+ 0,2
ERNAEHRUNG	124,0	118,9	119,3	- 3,8	+ 0,3
WOHNUNG	167,9	174,8	175,1	+ 4,5	+ 0,2
HEIZUNG UND BELEUCHTUNG	119,9	120,1	120,3	+ 0,3	+ 0,2
HAUSRAT	115,2	115,3	115,3	+ 0,1	-
BEKLEIDUNG	122,2	123,1	123,1	+ 0,7	-
REINIGUNG UND KOERPERPFLEGE	134,1	135,4	135,7	+ 1,2	+ 0,2
BILDUNG UND UNTERHALTUNG	129,0	129,9	130,1	+ 0,9	+ 0,2
VERKEHR	127,8	131,0	131,2	+ 2,7	+ 0,2

## II. Index der Einzelhandelspreise

### Nach Branchen

Branche	1966		1967		1966		1967		Veränderung in % Dezember 1967 gegen Dez. 66   Nov. 67
	Dez.	Nov.	Dez.	Dez.	Nov.	Dez.			
	1950 = 100		1958 = 100						
<u>Lebensmittelgeschäfte insgesamt .....</u>	133	132	132	118	117	117	- 0,4	-	
darunter									
Geschäfte für Lebensmittel aller Art .....	133	131	131	119	117	117	- 1,2	+ 0,1	
Gemüsegeschäfte .....	162	148	148	111	101	101	- 9,1	- 0,4	
Geschäfte für Milch und Milcherzeugnisse ...	150	152	152	121	123	123	+ 1,7	+ 0,1	
Tabakwarengeschäfte .....	87	93	93	104	112	112	+ 7,8	-	
<u>Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk insgesamt..</u>	117	117	117	118	118	118	+ 0,1	- 0,1	
Textilwarengeschäfte .....	113	113	113	116	116	116	- 0,2	-	
darunter									
Geschäfte für Textilwaren aller Art .....	112	112	112	116	116	116	- 0,2	-	
Schuhwarengeschäfte .....	136	137	137	126	127	127	+ 0,8	-	
<u>Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf insgesamt..</u>	147	147	146	120	120	119	- 0,5	- 0,1	
darunter									
Eisenwarengeschäfte .....	184	184	184	127	127	127	-	-	
Geschäfte für Porzellan- und Glaswaren .....	146	146	146	133	132	132	- 0,4	-	
Geschäfte für Elektrogeräte (ohne Rundfunkgeräte) .....	115	113	113	109	107	107	- 1,8	-	
Holzgeschäfte .....	145	144	144	117	117	116	- 0,9	- 0,3	
<u>Sonstige Branchen des Einzelhandels insgesamt...</u>	152	155	155	125	127	127	+ 1,8	+ 0,2	
darunter									
Papierwarengeschäfte .....	150	150	151	123	123	123	+ 0,6	+ 0,1	
Drogerien .....	121	122	122	115	116	116	+ 1,0	+ 0,1	
Spielwarengeschäfte .....	155	156	156	129	130	130	+ 0,5	-	
Brennstoffhandlungen .....	216	214	215	129	128	128	- 0,6	+ 0,3	
<u>Einzelhandel insgesamt .....</u>	133	133	133	119	120	120	+ 0,2	-	











**III. VERBRAUCHERPREISE**

WARE, LEISTUNG	EINHEIT	1966			1967			1966 DEZ	NOV	1967 DEZ
		DEZ	NOV	DEZ	DEZ	NOV	DEZ			
NOCH HAUSHALTSGUETER										
PLASTIKSCHUESSEL, HITZEBESTAENDIG, DURCHMESSER 30 CM, ETWA 5 L INHALT	1 STUECK	2,05	2,00	2,00	87,5	86,5	86,5			
WAESCHEKORB MIT GRIFFEN, PLASTIK, RECHTECKIG, OBEN ETWA 65 MAL 45 CM, HOEHE ETWA 28 CM	1 STUECK	8,27	8,02	8,02	109,7	109,1	109,1			
HEIZOLEKANNE, KUNSTSTOFF, SAEUREBESTAENDIG, 10 L INHALT ESSBESTECK, 90 G VERSILBERT, 4-TEILIG, GAENGIGE GLATTE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	4,55	4,44	4,44*	41,5	40,7	40,8			
ESSBESTECK, ROSTFREIER STAHL, 4-TEILIG, MIT GESCHMIEDETER KLINGE, MITTLERE AUSFUEHRUNG	1 BESTECK	22,60	23,10	23,20	114,7	116,1	116,7			
KUECHENMESSER MIT HARTHOLZGRIFF, ROSTFREI, MITTLERE QUALITAET, ETWA 17 CM LANG	1 BESTECK	8,97	9,05	9,05	112,6	112,7	112,8			
FLEISCHTOPF MIT DECKEL FUER KOHLE-, GAS- UND ELEKTROHERD, EMAILLIERT, SCHWERE QUALITAET, DURCHMESSER ETWA 20 CM KOCHTOPF MIT DECKEL FUER ELEKTROHERD, RUSTFREIES STAHLGESCHIRR MIT GESCHLIFFENEM BODDEN, KOCH- UND SAEUREFEST GEGEN ALLE SPEISESAUREN, DURCHMESSER ETWA 20 CM	1 STUECK	17,90	18,02	17,99*	114,0	114,3	114,3			
SCHMORTOPF MIT DECKEL FUER KOHLE- UND GASHERD, REIN ALUMINIUM, MIT ISOLIERGRIFFEN, MITTELSCHEWRE QUALITAET, DURCHMESSER ETWA 20 CM	1 STUECK	33,60	34,20	34,20*	112,6	113,2	113,2			
BRATPFANNE, STAHLGESCHIRR, EMAILLIERT, MIT ISOLIERGRIFF, MITTEL- SCHWERE QUALITAET, DURCHMESSER ETWA 24 CM	1 STUECK	11,46	11,30	11,30	112,7	112,8	112,8			
WASSERKESSEL MIT ISOLIERGRIFF FUER KOHLE- UND GASHERD, MESSING, VERCHROMT, ETWA 3 L INHALT	1 STUECK	26,30	26,30	26,30	115,8	116,1	116,0			
FLETSCHACKER NR. 5	1 STUECK	22,90	23,20	23,20	114,8	115,6	115,6			
KUECHENWAAGE, LAUFGEWICHTSWAAGE, 10 KG, MITTLERE LAGE, MIT VERCHROMT SCHALE	1 STUECK	24,70	24,70	24,70	105,0	105,1	105,1			
VORHAENGESCHLOSS, MIT 2 SCHLUSSELN, 40 ODER 45 MM ZIMMERTUER-EINSTECKSCHLOSS, 2 BUNTBARTSCHLUSSEL, EINTUERIG, 55 MM DORN	1 STUECK	1,72	1,70	1,70	120,6	121,1	121,1			
DRUECKERGARNITUR, LEICHTMETALL ELOXIERT, DRUECKER 105 MM, MIT LANGSCHILDERN, GEZOSEN, 220 MAL 36 MM	1 GARNITUR	4,72	4,75	4,75	111,3	111,0	111,0			
HAMMER (SCHLOSSERHAMMER), POLIERTER STIEL, KOEPE 500 G BEISSZANGE, KOPF, SCHULTER UND KANTEN POLIERT, 210 MM	1 STUECK	3,51	3,53	3,53	113,1	113,2	113,2			
HANDSAEGE, 350 MM BLATTLAENGE	1 STUECK	3,47	3,48	3,48	114,0	114,8	114,8			
MALERPINSEL, REINE BORSTEN, DURCHMESSER 3 BIS 4 CM HAUSHALTSSLROLLER, DECKENROLLER, LAMMELL, GAENGIGE GROESSE SCHEUER- ODER WASCHBUERSTE, ACHTERFORM, FUENFREIHIG, ETWA 18 CM LANG	1 STUECK	4,72	4,75	4,75	111,2	111,6	111,6			
ROSSHAARBESEN (STUBENBESEN) MIT STIELHALTER, OHNE STIEL, SIEBENREIHIG, MITTLERE QUALITAET	1 STUECK	6,19	6,33	6,33	106,8	108,3	108,3			
ANSCHLUSSKABEL, GUMMI, MIT GERAETE- UND SCHUKOSTECKER, 3 M. LANG TASCHENLAMPENHUELSE, KLEINE STABFORM	1 STUECK	4,39	4,41	4,40	91,4	91,5	91,3			
GLUEHlampe, 40 WATT	1 STUECK	1,69	1,74	1,73*	109,2	111,5	111,5			
TAPeten, MITTLERE QUALITAET, GAENGIGE AUSFUEHRUNG, EUROPAROLLE TAPetenkleisten IN BEUTELN ODER KARTONS, ZUM ANRUEHREN VON 5 L LACKFARBE, WEISSER EMAILLELACK FUER INNENANSTRICH, IN 1-KG-DOSEN	1 ROLLE	1,20	1,10	1,10	119,7	109,7	109,7			
LITHOPONE IN DEL, ROTSIGEL, 30 PROZENT ZINKSULFID BLEIMENNIGE	1 PACKUNG	1,67	1,67	1,67	96,9	96,9	96,9			
GIPS, LOSE	1 DOSE	6,65	6,75	6,75	112,2	114,1	114,1			
CHEMISCHE REINIGUNG NEBST BUEGELN EINES ZWEITEILIGEN HERREN- ANZUGES	1 KILO	1,76	1,76	1,76	104,0	104,6	104,6			
MANGELWAESCHE, GLATTE TEILE GEMANGELT, ANDERE TEILE NUR GETROCKNET	1 KILO	4,03	4,06	4,06	116,1	116,5	116,5			
BLUMENTOPF, TONTOPF, DURCHMESSER ETWA 13 CM GARTENSCHLAUCH, PLASTIK, 12 MAL 2,5 MM = 1/2 , 20-M-ROLLE	1 KILO	5,27	0,26	0,26	109,7	110,7	110,7			
GIESSKANNE, PLASTIK, 10 L	1 STUECK	5,52	5,43	5,43	58,3	57,8	57,8			
RASENMÄHER MIT BENZINMOTOR UM 2,5 PS BEI ETWA 120 CCM, DREI VERSCHIEDENE SCHNITTODEHNEN	1 MAL	7,63	7,61	7,59*	104,2	104,5	104,4			
BAUM-, GARTEN- ODER HECKENSCHERE, ETWA 30 CM LANG SPATEN, IDEALSPATEN, MIT KNOPFSTIEL	5 KILO	7,42	7,52	7,52	113,7	115,0	115,0			
RATTENMITTEL, STREU- UND KOEDERMittel, IN 100-G-DOSEN RAUPENLEIM IN 1-KG-PACKUNGEN,	1 STUECK	0,32	0,32	0,32	127,0	127,1	127,1			
BLUMENDUENGER, FLUESSIG, IN PLASTIKFLASCHEN, ETWA 1/4 L INHALT TASCHENLAMPENBATTERIE, KLEINE STABFORM	1 ROLLE	14,17	14,10	14,07*	97,8	97,2	97,2			
DRAHTSTIFTE, VON 20 BIS 60 MM DRAHT, VERZINKT, 2,2 MAL 1000 MM	1 STUECK	5,54	0,54	0,54	101,2	101,2	101,2			
HOLZSCHRAUBEN, EISEN, FLACHKOPF, 3,5 MAL 25 MM, DIN 97 SCHEUERTUCH, MITTLERE QUALITAET, ETWA 50 MAL 60 CM	1 KILO	1,51	1,50	1,50	104,5	104,5	104,5			
SALZSAEURE, LOSE HAUSHALTSKERZEN, KOMPOSITIONS-KRONENKERZEN, IN 500-G-PACKUNGEN	1 KILO	1,44	1,44	1,44	109,0	109,2	109,2			
ENTFAERBER IN FLASCHEN REINIGUNGSMittel, STARK FETTLOESENDEN WASCH- UND SPUELMITTEL, FUELLGEWICHT UM 430 G, MARKENWARE	1 KILO	1,59	1,59	1,59	124,0	125,2	125,2			
WASCHPULVER FUER GROB-, WEISS- UND BUNTHAESCHE, IN 1/1-PACKUNGEN, FUELLGEWICHT UM 350 G, MARKENWARE	1 KILO	1,02	1,03	1,03	117,2	118,1	118,1			
WASCHPULVER FUER FEINWAESCHE, FUELLGEWICHT UM 150 G, MARKENWARE	1 KILO	0,99	1,04	1,04	113,1	117,8	118,0			
GESCHIRRSPUELMITTEL, FLUESSIG, PLASTIKFLASCHE, FUELLGEWICHT UM 300 G	1 KILO	6,93	6,86	6,88*	106,0	105,8	105,9			
	1 KILO	5,15	5,22	5,22*	104,2	100,6	100,6			
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG										
MOKICK, 49 CCM HUBRAUM, FUSSSCHALTUNG, 40 KM HOECHSTGESCHWINDIG- KEIT, GAENGIGE MARKE	1 STUECK	1065,00	1070,00	1070,00	107,9	108,3	108,3			
HERREN-FAHRAD (SPORTRAD), MIT BEREIFUNG UND 3-GANG-NABE NORMAL-BENZIN, MARKENWARE	1 STUECK	187,00	183,00	183,00*	104,9	104,3	104,3			
NORMAL-BENZIN, MARKENFREI DIESEL-KRAFTSTOFF, MARKENWARE DIESEL-KRAFTSTOFF, MARKENFREI	1 LITER	0,51	0,60	0,60	90,5	105,3	105,1			
FAHRAD-BEREIFUNG, ZWEI DECKEN (DRAHTREIFEN), ZWEI SCHLAUECHE, 28 MAL 1,75, MITTLERE QUALITAET	1 PAAR	16,53	16,51	16,51*	107,5	107,5	107,5			
FAHRAD-DYNAMO, 6 V, 3 W, ACHTPOLIG SICHERHEITSGURT, SCHULTERSCHRAEGBAND, KUNSTFASER, ZWEIPUNKT- AUFGAENGUNG, FUER EINEN MITTELKLASSEWAGEN	1 STUECK	7,39	7,30	7,31*	98,7	98,3	98,3			
WARNLAMPE, MIT BLINKKLAMPE UND SCHEINWERFER, GETRENNNT SCHALTBAR, OHNE BATTERIE, GAENGIGE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	45,00	43,90	43,80*	92,9	91,5	91,3			
	1 STUECK	12,00	12,02	12,03*	76,9	75,6	75,6			

III. VERBRAUCHERPREISE

WARE, LEISTUNG, TARIF, GEBUEHR	EINHEIT	1966	1967	1966	1967
		DEZ	NOV DEZ	DEZ	NOV DEZ
		P R E I S I N D M			
		1 9 6 2 = 1 0 0			

NOCH VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG

ABSCHLEPPSEIL, KUNSTSTOFF, LAENGE ETWA 4 M FUER PKW BIS ETWA 2000 KG	1 STUECK	11,75	10,92	10,88*	96,7	93,0	92,9
AUTOBATTERIE, 77 AH BEI 20 STUNDEN ENTLADUNG, 6 V ZUENDKERZE, W 175 T 1	1 STUECK	74,10	74,80	74,80*	130,2	130,7	130,7
RUECKSPIEGEL, SEITENSPIEGEL ZUM ANSCHRAUBEN, MESSING VERCHROMT, EINFACHE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	2,86	2,80	2,80	100,4	98,7	98,7
SCHNEEKETTEN, HOCHWERTIGER KETTENSTAHL, GROESSE 5,60 - 15 VERBANDSKASTEN, AUSSTATTUNG ENTSPRECHEND DEN MINDESTANFORDERUNGEN DES BUNDESVERKEHRSMINISTERIUMS, GAENGIGE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	9,63	9,53	9,55*	101,2	100,6	100,5
MOTORENOEL, HD-MEHRBEREICHSOEL GARAGENMIETE FUER EINEN PKW MITTLERER GROESSE BEI GEWERBLICHER VERMIETUNG DURCH GARAGENBETRIEBE	2 STUECK	103,00	108,00	108,00	125,8	126,5	126,5
STRASSENBAHN ODER OMNIBUS, EINZELFAHRT FUER EINEN ERWACHSENEN, OHNE UMSTEIGEN	1 STUECK	15,85	15,75	15,75	105,2	106,8	106,8
STRASSENBAHN ODER OMNIBUS, WOCHENKARTE EISENBAHNFAHRT 2. KLASSE (DNE ZUSCHLAG), ZEHNFACHER DURCH-	1 LITER	4,86	5,18	5,21*	113,2	120,4	120,4
SCHNITTPREIS EINES KM BEI EINZELFAHRTEN	MONATSMIETE	38,80	39,00	40,20	114,0	114,6	118,3
EISENBAHNFAHRT 2. KLASSE (DNE ZUSCHLAG), WOCHENKARTE, 15 KM POST-OMNIBUS, EINZELFAHRT, 10 KM POST-OMNIBUS, WOCHENKARTE, 10 KM	1 FAHRT	5,56	6,60	6,60	129,1	138,3	139,1
TELEFONGESPRAECH (MUNZFERNSPRECHER) PORTO FUER POSTKARTE IM FERNDIENST PORTO FUER BRIEF IM FERNDIENST	1 KARTE	4,67	4,90	4,92*	136,7	144,3	145,2
GEBUERH, POSTPAKET, 5 KG, 200 KM	1 PAKET	2,20	2,20	2,20	146,6	146,6	146,6

KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE

FROTTIERHANDTUCH, BAUMWOLLE, MITTLERE QUALITAET, 50 MAL 100 CM PFRSONENWAAGE FUER BADEZIMMER, 115 BIS 130 KG	1 STUECK	3,94	3,92	3,92*	110,7	110,9	110,9
NAGELHAUTSCHERE, GUTE QUALITAET	1 STUECK	26,40	26,30	26,30*	100,3	99,9	99,9
HAARBUERSTE, KUNSTSTOFF, BURSTEN AUS NYLON ODER AEHNLICHEM MATERIAL, 7-REIHIG	1 STUECK	5,58	5,68	5,68	120,7	121,7	121,7
RASIERKLINKEN IN PACKUNGEN ZU 10 STUECK, GUTE QUALITAET,	1 STUECK	2,19	2,15	2,15	106,4	107,7	107,7
MARKENWARE	1 PACKUNG	1,47	1,55	1,55*	113,0	114,9	114,9
PAPIERWINDEN IN PACKUNGEN ZU 50 STUECK	1 PACKUNG	4,70	4,52	4,50*	106,0	103,3	103,0
ZELLSTOFFWATTE, GEBLEICHT, IN 250-G-PACKUNGEN	1 PACKUNG	2,19	2,24	2,24	116,6	117,8	117,8
TOILETTENSEIFE, ETWA 80 PROZENT FETTGEHALT, PARFUEMIERT, 100 GRAMM FRISCHGEWICHT, MARKENWARE	1 STUECK	0,57	0,57	0,57	119,0	119,0	119,0
RASIERSEIFE, ETWA 80 PROZENT FETTGEHALT, ETWA 50 G FRISCH- GEWICHT, MARKENWARE	1 STUECK	1,00	1,00	1,00	114,3	114,3	114,3
FRISEURLEISTUNGEN FUER HERREN, RASIEREN	1 MAL	1,41	1,44	1,44	153,9	158,4	158,8
HAARSCHNEIDEN	1 MAL	2,96	3,00	3,02	141,0	143,0	143,7
FRISEURLEISTUNGEN FUER DAMEN, DAUFWELLEN	1 MAL	18,42	18,63	18,71	115,2	116,2	116,6
WASCHEN UND LEGEN	1 MAL	4,77	4,81	4,82	120,5	121,9	122,0
GUMMISAUGER, FLASCHEN- ODER KAPPENSAUGER, EINHEITSGROESSE	1 STUECK	0,61	0,63	0,63	112,8	112,8	112,9
FORMWAERMFLASCHE AUS GUMMI (2 L), ETWA 20 MAL 30 CM	1 STUECK	5,19	5,05	5,03*	106,2	103,8	103,7
FIEBERTHERMOMETER MIT METALLHUELSE	1 STUECK	4,38	4,40	4,38*	153,1	154,0	153,8
HEIZKISSEN MIT TEMPERATURREGLER, ETWA 30 MAL 40 CM, ETWA 60 WATT HODEHENSONSE MIT INFRAROT-STRÄHLER, TISCHGERAET MIT ZEITUHR, ETWA 300 WATT	1 STUECK	18,26	17,95	17,95	92,7	92,3	92,2
BRILLENFASSUNG FUER HERREN, 4,5 MM STARK, HALB KASCHIERT, MIT METALLEINLAGE, MARKENWARE	1 STUECK	95,70	95,20	95,00*	85,1	84,5	84,4
AUGENGLAS, WEISS, SPHAERISCH, BIS + 2,0, GUTE QUALITAET SONNENBRILLE FUER HERREN, ACETAT-FASSUNG, GESCHLIFFENES GLAS (DNE WIRKUNG), GAENGIGE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	33,20	34,00	34,10*	131,0	134,1	134,3
	1 GLAS	7,28	7,30	7,30	117,9	118,7	118,7
	1 STUECK	22,40	22,60	22,65	115,6	116,3	116,3

PERSONLICHER BEDARF, SONSTIGES

FERNSEHENPFÄNGER, 59 CM - 110 GRAD WEITWINKELBILDROEHR, TISCHGERÄT	1 STUECK	675,00	591,00	585,00*	79,7	74,5	73,9
HEIM-RUNDFUNKGERÄET, SUPER IM HOLZGEHÄUSE, FUER STEREO-DECODER NACHRUESTBAR, 6 AM-, 10 FM-KREISE, 4 WELLENBEREICHE, ANSCHLUSS FUER TONABNEHMER UND TONBANDGERÄET, 1 LAUTSPRECHER, ANSCHLUSS FUER AUßENLAUTSPRECHER	1 STUECK	342,00	319,00	315,00*	94,1	91,8	91,1
KOFFER-RUNDFUNKGERÄET, VOLL TRANSISTORIERT, 9 TRANSISTOREN, 6 AM-, 9 FM-KREISE, 4 WELLENBEREICHE	1 STUECK	221,00	212,00	211,00*	96,4	92,6	92,3
MUSIKTRUHE MIT RUNDFUNKCHASSIS, 6 AM-, 10 FM-KREISE, 4 WELLEN- BERFICHE, FERNER MIT PLATTENWECHSLER FUER STEREO SOWIE PLATTENRAUM	1 STUECK	560,00	549,00	548,00*	92,9	91,6	91,6
PHONOKOFFER MIT VERSTÄRKER, PLATTENSPIELER (MONO), 4 GESCHWIN- DIGKEITEN	1 STUECK	161,00	162,00	161,00*	84,2	83,3	83,1
TONBANDGERÄET, 4-SPURIG, 9,5 CM/S, MIT LEERSPULE, OHNE ZUBEHOER	1 STUECK	304,00	296,00	294,00*	85,1	83,5	83,2
SCHALLPLATTE NP 17 CM, 45 UPM	1 STUECK	4,76	4,77	4,77	100,6	100,8	100,8
SCHALLPLATTE LP 30 CM, 33 1/3 UPM	1 STUECK	16,44	16,23	16,12*	101,1	100,4	100,1
PLATTENSTÄENDER FUER RUND 40° SCHALLPLATTEN BELIEBIGER GROESSE	1 STUECK	5,92	5,81	5,81	96,7	96,7	96,7
TONBAND, LANGSPIELBAND, 15 CM DURCHMESSER, ETWA 360 M LANG TAGESZEITUNG, ÖRTLICH BEVORZUGTES BLATT (OHNE WOCHENDAUSGABE) EINZELVERKAUF	1 STUECK	13,95	13,40	13,31*	75,3	73,1	73,0
TAGESZEITUNG, ÖRTLICH BEVORZUGTES BLATT, ABONNEMENT KINO-EINTRITTSKARTE, ZWEITBILIGGSTER PLATZ IN ABENDVORSTELLUNG THEATERKARTE (FUER SCHAUSSPIEL), II. RANG MITTE, IM ABONNEMENT (PLATZMIETE)	1 KARTE	0,27	0,29	0,29	100,0	128,6	128,6
AN DER TAGESKASSE	MONATSBEZUG	5,55	5,84	5,84	119,3	125,4	125,5
OPERNMARKE (FUER OPER UND OPERETTE), II. RANG MITTE	1 KARTE	2,47	2,54	2,55	140,0	144,0	144,5
IM ABONNEMENT (PLATZMIETE)	1 KARTE	5,00	5,22	5,22	134,9	140,8	140,8
AN DER TAGESKASSE	1 KARTE	6,59	6,83	6,83	133,9	139,4	139,4
OPERNMARKE (FUER OPER UND OPERETTE)	1 KARTE	6,20	6,40	6,40	128,1	132,3	132,3
IM ABONNEMENT (PLATZMIETE)	1 KARTE	8,51	8,74	8,74	133,2	137,1	137,1
AN DER TAGESKASSE	1 KARTE	8,51	8,74	8,74	137,1		

III. VERBRAUCHERPREISE

WARE, LEISTUNG, GEBUEHR	EINHEIT	1966			1967			1966			1967		
		DEZ	NOV	DEZ	DEZ	NOV	DEZ	1962	=	100	1962	1967	DEZ
NOCH PERSOENLICHER BEDARF, SONSTIGES													
EINTRITSKARTE ZUM FUSSBALLSPIEL (MEISTERSCHAFTSSPIEL DES DERTL. KLASSENHOECHSTEN VEREINS) IN DER LAUFENDEN SPIELPERIODE, UNNUMERIERTER SITZPLATZ	1 KARTE	6,25	6,25	6,25	156,2	160,7	160,7						
BUERO-SCHREIBMASCHINE, ELEKTRISCHE STANDARD-SCHREIBMASCHINE, UEBER 15 CM HOEHE	1 STUECK	1357,00	1360,00	1360,00	100,0	99,9	99,9						
REISE-SCHREIBMASCHINE, FLACH-SCHREIBMASCHINE, BIS 9 CM HOEHE ADDIERMASCHINE, ELEKTR. EIN- UND ZWEISPZIES-RECHENMASCHINE, DRUCKEND	1 STUECK	210,00	202,00	202,00	94,8	93,5	93,5						
VERVIELFAELTIGUNGSSAPPARAT, UMDRUCKVERVIELFAELTIGER, OHNE SCHABLONE UND FARBGEBUGUNG, VERVIELFAELTIGUNG DIRKET VOM SCHREIB-MASCHINENBLATT	1 STUECK	511,00	508,00	508,00	109,8	109,6	109,6						
PIANINO, SPITZENMARKE AKKORDEON, 72 BAESSE, GUTES MARKENINSTRUMENT KLARINETTE AUS GRENADILLE-HOLZ MIT 17 NEUSILBERKLAPPEN, 2 FIS-BRILLEN, H-CIS, TRILLER-DIS, HEBER, ROLLEN	1 STUECK	4136,00	4087,00	4087,00	120,0	120,0	120,0						
BLOCKFLOETE, C-SOPRAN, BIRNBAUMHOLZ, BRAUN GEBEIZT, POLIERT ALT-SAXOPHON MIT ALLEN VERBESSERUNGEN, BIS TIEF-B GEHENDE, AUTOMATISCHE OKTAV-KLAPPE, 6 ROLLEN, PERLMUTTER-FINGERPLAETTCHEN, KAUTSCHUKMUNDSTUECK, HALBMATT VERSILBERT MIT INNENGOLDBECHER ELEKTRISCHE GITARRE, 6-SAITIG, GUTE QUALITAET, GAENGIGSTE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	531,00	537,00	537,00*	124,9	126,3	126,5						
SCHUERGEIGE MIT BOGEN UND KASTEN (GARNITUR)	1 STUECK	317,00	318,00	318,00	128,2	128,5	128,6						
TROMMEL, MESSINGKESSEL, GLASIGE FELLE, LEDERUMWICKELTER KNEEBUEGEL, MIT STOECKEN UND SCHLUESSEL, ETWA 38 MAL 17 CM SCHLAUCHBOOT FUER ZWEI PERSONEN, MIT VERSTAERKTEN BODEN, SEE-WASSERFEST, OHNE ZUBEHOLER, MITTLERE QUALITAET	1 STUECK	12,77	12,82	12,82	111,6	112,3	112,3						
AUSSENBORDOMOTOR, ETWA 7 PS, GAENGIGE MARKENWARE SCHULMAPPE, VOLLRINDLEDER, EINFACHE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	27,90	28,00	28,00*	117,3	116,8	116,8						
DRUCK-KUGELSCHREIBER, EINFACHE GAENGIGE AUSFUEHRUNG KUGELSCHREIBSTIFT MIT VORLENERE MINE REISZEUG FUER SCHULE, ETWA 10 TEILE, DARUNTER ZWEI HAUPTZIRKEL UND 1 STECHZIRKEL	1 STUECK	1,18	1,18	1,18	100,3	100,3	100,3						
BRIEFLOCHER, NORMALE LOCHUNG, EINFACHE AUSFUEHRUNG STEMPEL -DRUCKSACHE-, GAENGIGE GROSSE STEMPELKISSEN, GAENGIGE GRACESSE RECHENSCHIEBER FUER SCHULE UND BERUF, GUTE GAENGIGE AUSFUEHRUNG, 30 CM LANG, MIT ETUI	1 STUECK	0,50	0,49	0,49	100,8	100,0	100,0						
CAMPING-LIEGE AUS STAHLROHR, DREIBEINLIEGE, MIT DRAHTFEDER-SPANNUNG UND SCHAUMGUMMIAUFLAGE, LIEGEFLAECHE ETWA 65 X 195 CM LUFTMATRATZE, SITZ- UND LIEGEMATRATZE, UNGEMUSTERT, 3-TEILIG, UNAUFGEBLASEN ETWA 7,5 MAL 200 CM, GUTE QUALITAET	1 STUECK	205,00	200,00	200,00	99,7	100,0	100,0						
HAUSSZELT FUER 3 PERSONEN, MIT APSIS, ETWA 275 MAL 160 MAL 150 CM, MIT NORMALEN ZUBEHOER, MITTLERE QUALITAET SKATSPIEL IN PAPPSCHACHTEL, GAENGIGE AUSFUEHRUNG MENSCH-AERGERE-D-ICH-NICHT-SPIEL, FUER 4 UND 6 PERSONEN PUPPE, UNZERBRECHLICH, SCHLAFAGUEN MIT WIMPERN, MAMA-STIMME, WASCH- UND KAEMMBARE HAARE, BEkleidet, MARKENWARE	1 STUECK	1212,00	1224,00	1224,00	91,5	92,9	92,9						
ROLLER MIT STAHLROHRRAHMEN UND BALLONREIFEN, EINFACHE AUSFUEHRUNG FUSSBALL, VOLLRINDLEDER, GUTE QUALITAET, GR. 5 WELLENSITTICH, HARLEKIN, JUNGTTIER GOLDFISCH GOLDHAMSTER	1 STUECK	27,90	28,00	28,00*	117,3	116,8	116,8						
BRIEFUMSCHLAEGE, WEISS, UNGEFUETTERT, DIN C 6 BRIEFBLOCK AUS WEISSEM HOLZFREEIM PAPIER, DIN A 4, 50 BLATT SCHULHEFT, EINFACH LINIERT, DIN A 5, 32 SEITEN SCHREIBMASCHINENPAPIER, WEISS, HOLZFREEI, DIN A 4, 70 G JE QM SAUGPOST, DIV A 4, 70 G JE QM KOHLEPAPIER, DIN A 4, GUTE QUALITAET FARBBAND, BAUMWOLLE, 13 MM, 10 M LANG GESCHAFTSBUCH, HOLZFREEI, KUNTO LINIERT, PAPPBAND, DIN A 4, 96 BL HEBELORDNER, DIN A 4, 8 CM BREIT, OHNE REGISTER KLEBESTREIFEN AUF ROLLEN, DURCHSICHTIG, ETWA 12 MM MAL 10 M HUNDEFUTTER, MARKENWARE, DOSEN IN GAENGIGER GROSSE	1 STUECK	26,70	26,60	26,60	114,9	115,9	115,9						
REHRANGSGEBUGHEUR EINER VOLKHOCHSCHULE, PREIS EINER HOERERKARTE FUER DEN BESUCH EINES LEHRGANGS VON 10 DOPPELSTUNDEN IN ENGLISCH (GRUNDKURS ODER UNTERSTUFE)	1 STUECK	64,10	59,30	59,30*	101,0	96,6	96,6						
RUNDFUNKGEBUGHEUR	1 STUECK	2,76	2,77	2,77	129,5	120,4	120,4						
FERNSEHGEBUGHEUR	1 STUECK	1,66	1,71	1,71	128,5	131,8	131,8						
DAMEN-ARMBANDUHR, DOUBLE, RUNDES GEHAUSE, 17-STEINIGES, STOSS-GESICHERTES WERK (KEINE AUTOMATIK), SCHLICHTE AUSFUEHRUNG MIT LEDERBAND, MITTLERE QUALITAET HERREN-ARMBANDUHR, EDELSTAHL, RUNDES GEHAUSE, 17-STEINIGES, STOSS- UND WASSERGESCHUETZTES WERK (KEINE AUTOMATIK), MIT LEDERBAND, MITTLERE QUALITAET	1 STUECK	14,38	14,78	14,78	99,4	101,5	101,5						
REISEWECKER (FTUWECKER, ABER KEIN LEDERETUI), ETWA 36 STUNDEN LAUFZEIT	1 STUECK	81,60	80,30	80,20*	105,1	104,4	104,4						
KUECHENUHR MIT BATTERIEANTRIEB UND KURZZEITMESSER TRAURING 585/000, SCHLICHT, 5 MM BREIT AKTENTASCHE, BUEGELMAPPE AUS GENARBTEN VOLLRINDLEDER MIT ABSCHLISSBAREN STECKSCHLOSS, ETWA 42 MAL 32 MAL 15 CM KOLLEGMAPF, KUNSTSTOFF, MIT ZWEI EINSCHIEBBAREN GRIFFEN UND REISSVERSCHLUSS-VORTASCHE, GAENGIGE QUALITAET	1 STUECK	23,10	23,60	23,50*	106,7	108,5	108,5						
GELDSCHEINTASCHE, BOXCALF, FUER HERREN, MIT HARTGELDFACH LEDERKOFFER, VOLLRINDLEDER, MIT EINEM LEDERRIEMEN, MITTLERE QUALITAET, ETWA 65 CM LANG SCHALENKOFFER, BESONDERS WIDERSTANDSFÄHIGES MATERIAL, PROFIL-RAHMEN, ETWA 65 CM LANG VULKANFIBERKOFFER, ETWA 65 CM LANG TABAKPFEIFE, BRUYERE-HOLZ, SANDGESTRAHLT, MIT PARASPITZE, MITTLERE QUALITAET	1 STUECK	14,53	15,70	15,60	116,0	114,1	113,4						
1 STUECK	19,03	18,67	18,63*	123,2	121,1	121,1							
1 STUECK	81,70	81,60	81,60	114,6	113,9	113,9							
1 STUECK	78,10	80,11	80,11	102,7	103,4	103,4							
1 STUECK	37,50	38,31	38,30	112,0	113,0	113,0							
1 STUECK	14,25	14,34	14,39*	111,4	111,6	111,6							

#### IV. Sondertabellen

##### A. Entwicklung der Altbaumieten in den „weißen“ Erhebungsgemeinden nach Freigabeterminen\*)

##### Veränderung der Durchschnittsmieten

Gemeindegrößenklasse (von ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeindegruppe a		Gemeindegruppe b		Gemeindegruppe c		Gemeindegruppe d	
	III. Quartal 1967	IV. Quartal 1967	III. Quartal 1967	IV. Quartal 1967	III. Quartal 1967	IV. Quartal 1967	III. Quartal 1967	IV. Quartal 1967
	Oktober 1963 = 100		Juli 1964 = 100		Juni 1965 = 100		Juni 1966 = 100	
unter 20 000	127,8	129,3	149,2	149,2	143,6	143,9	114,2	114,2
20 000 - 50 000	132,9	133,8	138,8	138,9	117,7	119,9	111,6	115,5
50 000 - 100 000	136,6	137,2	130,2	130,2	135,6	135,6	122,5	122,5
100 000 - 500 000	156,1	157,1	132,1	132,2	138,2	139,0	114,3	115,2
500 000 und mehr	-	-	-	-	130,7	130,9	113,6	113,7
alle Gemeindegrößenklassen	131,1	132,4	142,3	142,3	136,0	136,6	114,6	115,0
Veränderung gegen Vorquartal in Prozent	+ 0,4	+ 1,0	+ 0,5	-	+ 0,4	+ 0,4	+ 4,4	+ 0,3

##### Streuung der Mietenerhöhungen

Beobachtete Wohnungen ... mit Mieterhöhung von ... % bis ... %	Gemeindegruppe a		Gemeindegruppe b		Gemeindegruppe c		Gemeindegruppe d	
	III. Quart. 1967	IV. Quartal 1967	III. Quart. 1967	IV. Quartal 1967	III. Quart. 1967	IV. Quartal 1967	III. Quart. 1967	IV. Quartal 1967
	gegenüber Oktober 1963		gegenüber Juli 1964		gegenüber Juni 1965		gegenüber Juni 1966	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Beobachtete Wohnungen insges.	988	986	100	.	478	478	100	.
davon								
ohne Mieterhöhung	129	111	11,3	.	31	30	6,3	.
mit Mieterhöhung	859	875	88,7	100	447	448	93,7	100
und zwar von								
0,1 bis 10 %	122	117	11,9	13,4	55	56	11,7	12,5
10,1 bis 20 %	120	119	12,1	13,6	88	89	18,6	19,9
20,1 bis 30 %	179	187	19,0	21,4	95	94	19,7	21,0
30,1 bis 40 %	111	116	11,8	13,3	73	73	15,3	16,3
40,1 bis 50 %	87	92	9,3	10,5	47	48	10,0	10,7
50,1 bis 60 %	60	63	6,4	7,2	25	24	5,0	5,3
60,1 bis 70 %	44	45	4,5	5,1	16	16	3,4	3,6
70,1 bis 80 %	48	46	4,6	5,2	13	13	2,7	2,9
80,1 % und mehr	88	90	9,1	10,3	35	35	7,3	7,8

\*) Gemeindegruppe a: 60 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. November 1963 freigegeben wurden

Gemeindegruppe b: 16 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. August bzw. 1. September 1964 (Nordrh.-Westf.) freigegeben wurden

Gemeindegruppe c: 17 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. Juli 1965 freigegeben wurden

Gemeindegruppe d: 8 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. Juli 1966 bzw. 1. Januar 1967 (Nordrh.-Westf.) freigegeben wurden.



**IV. Sondertabellen**  
**C. Entwicklung der Wohnungsmieten ab 1962**

(zusätzlich auch freifinanzierter Wohnungsbau)

1962 = 100

Jahr Monat	insgesamt	Hauptgruppe Wohnungsmiete			Neubauwohnungen	
		zusammen	Altbauwohnungen		sozialer Wohnungsbau aus der Zeit nach dem 20. 6. 1948	freifinanzierter Wohnungsbau aus der Zeit nach dem 20. 6. 1948
			vor dem 1. 4. 1924	vom 1. 4. 1924 bis zum 20. 6. 1948		
1963 D	105,6	108,6	109,2	107,6	102,8	104,6
1964 D	112,1	116,2	117,0	115,1	108,1	109,4
1965 D	118,5	123,4	124,4	121,9	113,8	115,2
1966 D	129,7	138,0	139,1	136,4	121,5	120,6
1967 D	138,2	146,5	148,3	143,8	130,1	129,2
1962 Jan.	99,0	99,4	99,4	99,3	98,6	98,9
Febr.	.	.	.	.	.	.
März	99,9	99,8	99,8	99,8	99,9	99,6
April	.	.	.	.	.	.
Mai	.	.	.	.	.	.
Juni	.	.	.	.	.	.
Juli	100,4	100,2	100,2	100,2	100,5	100,3
Aug.	.	.	.	.	.	.
Sept.	.	.	.	.	.	.
Okt.	100,9	100,7	100,7	100,7	101,0	101,3
Nov.	.	.	.	.	.	.
Dez.	.	.	.	.	.	.
1963 Jan.	103,5	105,5	105,9	105,0	101,5	102,9
Febr.	104,3	107,1	107,8	106,1	.	.
März	104,5	107,6	108,3	106,5	.	.
April	103,3	108,0	108,6	107,1	102,6	104,3
Mai	103,4	108,3	109,0	107,2	.	.
Juni	103,5	108,4	109,1	107,4	.	.
Juli	105,9	108,6	109,3	107,6	103,3	105,3
Aug.	106,1	109,0	109,8	107,9	.	.
Sept.	106,2	109,1	109,8	108,0	.	.
Okt.	106,5	109,3	109,9	108,4	103,8	105,8
Nov.	106,8	109,9	110,6	108,9	.	.
Dez.	107,7	111,8	112,5	110,7	.	.
1964 Jan.	109,1	113,1	114,0	111,7	105,3	108,0
Febr.	109,5	113,9	114,8	112,5	.	.
März	109,9	114,5	115,3	113,4	.	.
April	111,4	115,1	115,8	114,1	107,8	108,8
Mai	111,6	115,4	116,1	114,4	.	.
Juni	111,6	115,5	116,2	114,6	.	.
Juli	112,4	116,0	116,6	115,1	108,9	109,5
Aug.	112,7	116,5	117,3	115,4	.	.
Sept.	113,1	117,4	118,1	116,4	.	.
Okt.	114,2	118,3	119,1	117,3	110,2	111,4
Nov.	114,6	119,1	119,8	118,1	.	.
Dez.	114,8	119,5	120,3	118,3	.	.
1965 Jan.	116,2	120,4	121,2	119,3	112,1	113,6
Febr.	116,4	120,8	121,7	119,2	.	.
März	116,6	121,3	122,2	119,9	.	.
April	117,6	121,9	123,0	120,4	113,4	114,3
Mai	117,7	122,2	123,1	120,8	.	.
Juni	117,9	122,4	123,5	120,9	.	.
Juli	118,5	122,9	123,8	121,7	114,2	115,5
Aug.	119,2	124,4	125,2	123,2	.	.
Sept.	119,6	125,2	126,3	123,6	.	.
Okt.	120,7	126,0	127,2	124,2	115,6	117,3
Nov.	120,9	126,4	127,5	124,7	.	.
Dez.	121,0	126,6	127,7	125,0	.	.
1966 Jan.	125,4	132,6	133,6	131,1	118,3	118,6
Febr.	126,3	134,4	135,5	132,9	.	.
März	126,8	135,5	136,6	133,8	.	.
April	128,6	136,5	137,5	135,0	120,8	119,9
Mai	128,8	137,0	137,9	135,8	.	.
Juni	129,2	137,7	138,8	136,1	.	.
Juli	130,5	138,8	139,9	137,1	122,4	121,0
Aug.	130,7	139,2	140,3	137,7	.	.
Sept.	131,1	140,0	141,0	138,5	.	.
Okt.	132,7	141,1	142,4	139,1	124,5	122,7
Nov.	132,9	141,5	142,8	139,5	.	.
Dez.	133,1	141,8	143,3	139,7	.	.
1967 Jan.	135,5	143,4	145,1	140,9	127,7	123,9
Febr.	135,8	144,0	145,9	141,2	.	.
März	136,0	144,5	146,5	141,5	.	.
April	137,4	145,4	147,3	142,6	129,6	126,0
Mai	137,8	146,1	147,8	143,6	129,6	126,1
Juni	138,2	146,7	148,5	144,2	129,9	128,9
Juli	138,8	147,1	148,9	144,4	130,6	130,9
Aug.	139,3	147,5	149,5	144,7	131,2	131,8
Sept.	139,5	147,6	149,6	145,1	131,4	132,3
Okt.	139,8	148,3	150,1	145,6	131,6	133,2
Nov.	140,3	148,5	150,3	145,9	132,2	134,4
Dez.	140,5	148,6	150,6	146,1	132,3	134,7
1968 Jan.	.	.	.	.	.	.
Febr.	.	.	.	.	.	.
März	.	.	.	.	.	.
April	.	.	.	.	.	.
Mai	.	.	.	.	.	.
Juni	.	.	.	.	.	.
Juli	.	.	.	.	.	.
Aug.	.	.	.	.	.	.
Sept.	.	.	.	.	.	.
Okt.	.	.	.	.	.	.
Nov.	.	.	.	.	.	.
Dez.	.	.	.	.	.	.















**V. Langfristige Übersichten**  
**B. Preisindex für die Lebenshaltung**  
**Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern**  
**(2 - Personen - Haushalte)**

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								Verkehr
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung, Unterhaltung und Erholung	
1957 D	90,1	90,8	102,1	81,1	89,5	92,8	91,0	89,4	86,7	90,6
1958 D	92,0	92,8	101,1	82,2	93,6	93,8	91,1	89,0	96,1	
1959 D	93,0	94,5	99,2	83,9	94,3	93,1	93,3	92,1	90,1	97,4
1960 D	94,4	94,9	98,8	89,4	95,7	93,8	95,0	93,4	92,1	98,1
1961 D	96,8	96,1	98,9	97,4	97,6	96,9	97,4	96,4	95,6	99,1
1963 D	103,5	103,4	100,9	106,6	102,2	101,4	102,4	102,4	104,3	108,7
1964 D	106,4	105,7	101,4	113,4	105,5	102,9	104,5	104,4	106,8	110,3
1965 D	110,6	110,9	101,8	120,1	108,1	105,2	107,3	107,9	112,9	111,0
1966 D	115,2	113,8	105,8	132,0	110,1	107,0	110,5	113,2	118,2	120,1
1967 D	116,8	112,8	107,6	140,2	111,2	106,9	111,9	115,4	123,7	124,3
1957 Januar	89,5	90,5	102,9	80,7	89,3	91,5	89,0	88,1	85,9	89,9
Februar	89,2	89,7	102,9	80,7	89,3	91,8	89,4	88,1	88,1	89,9
März	88,8	88,6	102,9	80,7	89,0	92,0	89,8	88,4	88,3	90,1
April	89,0	88,9	102,2	80,9	88,8	92,4	90,3	88,7	88,5	90,3
Mai	89,7	90,3	102,2	80,9	88,4	92,7	90,7	89,4	88,5	90,6
Juni	90,0	91,0	102,2	80,9	88,5	92,8	90,9	89,6	88,7	90,8
Juli	90,9	92,8	102,2	81,3	88,8	93,0	91,1	89,6	86,8	90,8
August	90,6	92,0	102,2	81,3	89,0	93,2	91,2	89,8	86,7	90,8
September	90,4	91,3	101,3	81,3	89,3	93,3	91,8	89,9	86,7	90,8
Oktober	90,6	91,3	101,2	81,6	91,1	93,4	92,5	90,2	87,0	90,9
November	91,0	91,9	101,2	81,6	91,3	93,5	92,7	90,3	87,4	91,2
Dezember	91,0	91,8	101,2	81,6	91,4	93,5	92,9	90,4	88,1	91,2
1958 Januar	91,8	93,4	101,3	81,7	92,3	93,4	93,5	90,6	88,4	91,3
Februar	92,0	93,2	101,3	81,7	93,1	93,5	93,7	90,7	88,6	91,4
März	91,9	93,0	101,3	81,7	93,1	93,7	93,9	90,8	88,7	91,5
April	92,4	93,8	101,1	82,1	93,1	93,7	93,9	90,9	88,9	91,7
Mai	92,9	95,0	101,1	82,1	92,6	93,8	93,9	91,1	89,0	96,5
Juni	93,2	95,6	101,1	82,1	92,8	93,8	94,0	91,2	89,0	96,6
Juli	92,6	93,9	101,1	82,3	93,4	93,8	94,0	91,3	89,0	96,8
August	91,4	91,0	101,3	82,4	93,6	94,0	93,9	91,4	89,0	97,0
September	90,8	89,7	101,3	82,4	94,0	94,0	93,8	91,2	89,0	97,0
Oktober	91,2	90,3	100,9	82,7	94,8	94,0	93,8	91,3	89,1	97,2
November	91,8	91,8	100,8	82,8	95,1	94,0	93,7	91,4	89,4	97,3
Dezember	92,3	92,9	100,6	82,8	95,2	94,0	93,7	91,5	89,6	97,3
1959 Januar	92,5	93,0	100,5	63,2	95,2	94,1	93,5	91,6	89,8	97,3
Februar	92,3	93,0	99,8	83,3	95,1	93,4	93,3	91,7	89,8	97,4
März	92,4	93,3	99,5	83,3	94,7	93,2	93,0	91,8	90,0	97,4
April	91,7	92,2	99,3	83,6	93,0	93,0	92,8	91,7	90,0	97,4
Mai	92,2	93,1	99,2	83,7	93,0	92,9	92,8	91,9	89,9	97,4
Juni	92,7	94,3	99,1	83,7	93,1	92,8	92,9	91,9	89,8	97,4
Juli	93,4	95,7	98,9	84,1	93,4	92,8	93,0	92,3	89,9	97,4
August	93,5	95,8	98,8	84,1	93,6	92,9	93,1	92,4	90,2	97,5
September	93,1	94,9	98,8	84,1	94,5	93,0	93,4	92,4	90,2	97,5
Oktober	93,4	95,0	99,7	84,5	95,4	93,1	93,8	92,4	90,4	97,5
November	94,2	96,7	98,7	84,6	95,4	93,2	94,2	92,5	90,4	97,5
Dezember	94,1	96,6	98,7	84,6	95,5	93,2	94,3	92,5	90,6	97,5
1960 Januar	94,0	96,2	98,6	84,8	95,7	93,3	94,3	92,6	91,4	97,7
Februar	93,9	95,8	98,5	84,9	95,8	93,4	94,5	92,7	91,5	97,7
März	93,9	95,5	98,5	84,9	95,6	93,4	94,7	92,8	91,6	97,7
April	93,9	95,6	98,7	85,4	94,4	93,4	94,8	92,8	91,7	97,7
Mai	94,6	97,4	98,7	85,4	94,3	93,2	94,8	92,9	91,8	97,9
Juni	94,4	96,8	98,7	85,4	94,6	93,1	94,9	93,1	92,0	97,9
Juli	94,7	96,9	98,8	86,0	95,0	93,3	94,9	93,4	92,0	98,0
August	94,2	93,3	99,1	93,8	95,3	93,5	95,0	93,6	92,2	98,3
September	94,1	92,5	99,1	94,8	95,9	94,1	95,2	93,8	92,2	98,3
Oktober	94,4	92,4	99,1	95,6	96,9	94,5	95,5	94,0	92,5	98,4
November	95,0	93,3	99,1	95,7	97,4	95,0	95,7	94,6	92,8	98,5
Dezember	95,1	93,6	98,9	95,7	97,4	95,2	95,9	94,7	93,0	98,7
1961 Januar	95,6	94,3	98,9	96,3	97,6	95,7	96,5	95,1	93,4	98,9
Februar	95,7	94,5	98,8	96,3	97,7	95,8	96,7	95,4	93,7	98,9
März	96,0	94,9	98,7	96,3	97,7	95,9	96,9	95,7	95,0	99,0
April	96,0	94,7	98,8	97,0	96,6	95,9	97,1	95,8	95,3	99,1
Mai	96,6	96,0	98,9	97,1	96,3	96,3	97,3	96,0	95,5	99,1
Juni	97,3	97,6	98,8	97,1	96,5	96,4	97,3	96,1	95,6	99,1
Juli	97,6	98,0	98,8	97,7	96,7	96,6	97,4	96,6	95,6	99,1
August	97,2	96,8	98,9	97,8	97,1	96,9	97,3	96,7	96,0	99,2
September	96,9	95,9	98,9	98,0	97,8	97,6	97,6	96,8	96,1	99,1
Oktober	96,9	95,4	98,9	98,2	98,9	98,0	97,9	97,4	96,5	99,3
November	97,6	96,7	99,0	98,2	99,2	98,5	98,2	97,5	97,2	99,3
Dezember	98,6	98,7	99,1	98,4	99,4	98,6	98,3	97,7	97,5	99,4
1962 Januar	98,6	98,1	99,2	99,0	99,9	99,3	99,0	98,5	98,1	99,6
Februar	98,8	98,3	99,4	99,0	100,1	99,4	99,0	98,7	98,5	99,6
März	99,4	99,3	99,5	99,0	100,0	99,6	99,4	99,1	99,1	99,7
April	100,0	100,7	100,0	99,7	98,7	99,4	99,7	99,3	99,3	99,8
Mai	100,3	101,3	100,0	99,7	98,3	99,6	99,9	99,6	99,4	99,9
Juni	100,9	102,5	100,4	99,7	98,5	99,8	100,0	99,8	99,4	99,9
Juli	101,5	103,2	100,4	100,4	99,2	100,0	100,0	100,2	99,6	100,0
August	100,0	99,6	100,2	100,4	99,8	100,1	100,1	100,5	100,1	100,1
September	99,7	98,6	100,2	100,4	100,6	100,4	100,5	100,9	100,2	100,3
Oktober	99,8	98,5	100,2	101,0	101,3	100,7	100,6	101,0	101,2	100,3
November	100,2	99,1	100,2	101,0	101,7	100,8	100,8	101,1	101,8	100,4
Dezember	100,8	100,5	100,2	101,0	101,9	100,9	100,9	101,2	102,2	100,4
1963 Januar	102,5	102,8	100,2	104,2	102,2	101,0	101,4	101,6	102,4	106,0
Februar	103,9	105,4	100,3	105,1	103,1	101,1	101,6	101,8	102,7	106,1
März	104,3	105,9	100,4	105,4	102,9	101,1	101,8	101,9	103,3	108,7
April	104,2	105,5	100,5	106,0	102,4	101,1	102,1	102,2	103,5	109,0
Mai	103,7	104,3	100,5	106,2	101,6	101,2	102,3	102,3	103,7	109,0
Juni	103,6	103,9	100,7	106,3	101,6	101,2	102,4	102,4	103,9	109,0
Juli	103,1	102,5	100,9	104,8	102,0	101,3	102,5	102,6	104,0	109,1
August	102,4	100,6	101,2	107,1	102,3	101,3	102,5	102,7	104,6	109,1
September	102,7	101,1	101,3	107,2	103,0	101,6	102,8	102,9	104,7	109,4
Oktober	103,4	101,9	101,4	107,5	105,4	101,8	102,9	103,0	105,2	109,4
November	103,9	102,8	101,4	107,9	105,9	101,8	103,0	102,8	106,4	109,6
Dezember	104,7	104,0	101,5	109,1	106,2	101,9	103,2	102,8	107,4	109,7

**V. Langfristige Übersichten**  
**B. Preisindex für die Lebenshaltung**  
**Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfangern**  
**( 2 - Personen - Haushalte )**

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- Lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung, Unterhaltung und Erholung	Verkehr
1964	Januar	105,6	105,3	101,4	110,4	106,3	102,1	103,6	103,1	107,7
	Februar	105,7	105,3	101,4	110,9	106,3	102,5	103,7	103,3	107,9
	März	105,9	105,4	101,4	111,3	106,1	102,6	103,8	103,5	108,1
	April	106,1	105,7	101,4	112,5	104,3	102,7	104,2	103,6	110,2
	Mai	106,0	105,6	101,4	112,7	103,9	102,8	104,4	104,0	108,3
	Juni	106,2	105,6	101,5	113,0	104,2	102,8	104,4	104,6	110,3
	Juli	106,8	106,8	101,4	113,7	104,5	102,8	104,5	104,7	108,5
	August	106,4	105,6	101,5	114,0	104,7	103,2	104,6	104,9	109,1
	September	106,4	105,2	101,5	114,6	105,5	103,0	104,8	105,0	109,3
	Oktober	106,6	105,0	101,4	115,6	106,5	103,3	105,1	105,2	109,5
	November	107,3	106,2	101,4	116,1	106,8	103,5	105,3	105,5	110,4
	Dezember	107,8	107,1	101,4	116,3	106,9	103,6	105,4	105,6	110,2
1965	Januar	108,5	107,8	101,4	117,6	108,3	104,1	105,9	106,0	110,6
	Februar	108,5	107,5	101,4	117,8	108,5	104,4	106,1	106,8	111,2
	März	109,0	108,4	101,4	118,1	108,4	104,6	106,4	106,9	110,8
	April	109,2	108,9	101,5	118,9	106,2	104,8	106,7	107,1	111,8
	Mai	110,0	110,5	101,5	119,1	105,9	105,1	106,9	107,4	112,0
	Juni	111,3	113,1	101,5	119,5	106,8	105,2	107,1	107,7	112,4
	Juli	112,1	114,5	101,6	120,1	107,2	105,3	107,2	108,0	112,5
	August	111,3	112,2	101,7	121,0	107,7	105,4	107,4	108,1	113,5
	September	111,2	111,2	102,2	121,5	108,6	105,6	107,8	108,4	113,9
	Oktober	111,4	110,9	102,3	122,5	109,7	105,9	108,2	109,0	114,8
	November	112,2	112,4	102,4	122,7	110,0	106,0	108,6	109,4	115,3
	Dezember	113,0	113,8	103,0	122,9	110,2	106,1	108,7	110,1	115,9
1966	Januar	114,0	113,8	104,5	127,6	110,4	106,4	109,3	111,0	116,2
	Februar	114,1	113,6	105,0	128,7	110,5	106,5	109,5	111,4	116,5
	März	114,5	113,9	105,3	129,3	110,5	106,7	109,8	111,8	117,0
	April	115,1	114,6	105,7	130,8	107,9	106,8	110,1	112,6	117,3
	Mai	115,8	115,8	105,7	131,2	108,2	107,9	110,2	112,7	117,6
	Juni	115,9	115,7	105,9	131,6	108,6	107,1	110,3	112,9	117,7
	Juli	115,8	114,9	106,0	132,8	109,1	107,1	110,5	113,9	118,0
	August	115,0	112,6	106,2	133,1	109,5	107,2	110,7	114,1	118,7
	September	114,8	111,8	106,2	133,6	110,3	107,3	111,1	114,4	119,0
	Oktober	115,1	111,6	106,3	135,0	111,7	107,3	111,3	114,5	119,5
	November	116,0	113,4	106,2	135,2	112,3	107,4	111,6	114,3	119,9
	Dezember	116,5	114,1	106,3	135,4	112,6	107,4	111,8	114,7	120,4
1967	Januar	116,7	113,8	106,3	137,5	112,9	107,3	111,9	114,9	120,9
	Februar	116,8	113,8	106,4	137,8	112,9	107,3	111,9	115,0	122,6
	März	116,9	113,5	108,3	138,1	112,7	107,2	112,0	115,0	122,9
	April	116,9	113,9	108,1	139,3	108,5	107,2	112,0	115,1	123,3
	Mai	117,4	114,7	108,1	139,8	108,6	107,1	112,0	115,1	123,3
	Juni	117,6	115,0	108,1	140,2	109,0	106,9	112,0	115,6	123,3
	Juli	117,7	114,9	108,1	140,7	110,0	106,8	111,9	115,6	124,2
	August	116,5	111,9	108,1	141,1	110,4	106,8	111,9	115,7	124,2
	September	116,1	110,8	108,2	141,4	111	106,7	111,7	115,7	124,4
	Oktober	116,0	110,2	108,2	141,7	112,5	106,5	111,7	115,7	124,9
	November	116,4	110,8	108,2	142,1	112,7	106,5	111,7	115,8	124,8
	Dezember	116,4	110,8	107,9	142,3	113,0	106,4	111,7	115,8	125,5

**V. Langfristige Übersichten**  
**C. Preisindex für die Lebenshaltung**  
**Einfache Lebenshaltung eines Kindes**

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfgruppe							Gelderte Reihe für die Gesamt- lebens- haltung
		Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung, Unterhaltung und Erholung	
1957 D	97,5	97,5	98,6	95,3	98,2	96,9	96,8	100,5	93,6
1959 D	101,3	101,8	102,1	101,1	99,8	101,2	101,8	101,6	101,6
1960 D	103,1	102,5	108,7	103,1	99,5	101,7	103,0	105,4	102,7
1961 D	105,4	103,1	118,4	105,1	102,6	104,2	106,7	108,3	104,1
1962 D	111,2	110,9	121,8	107,4	106,2	107,7	111,3	113,5	105,5
1963 D	114,6	113,5	130,9	110,3	108,2	110,6	115,3	115,1	113,5
1964 D	117,4	115,3	139,7	112,5	109,7	113,2	119,0	117,6	115,7
1965 D	122,9	121,6	148,3	115,4	112,3	116,5	125,7	121,7	116,6
1966 D	127,8	125,0	163,6	117,7	114,7	120,8	133,1	126,4	124,6
1967 D	128,5	122,7	172,6	118,7	115,4	123,2	135,2	129,8	130,0
1957 Januar	97,3	98,6	98,0	94,8	96,2	94,6	94,8	99,3	92,6
Februar	96,8	97,4	98,0	94,7	96,7	95,1	94,9	99,9	92,6
März	96,1	95,7	98,0	94,6	97,2	95,6	95,5	100,8	92,8
April	96,0	95,4	98,4	94,5	97,7	96,0	96,1	100,6	93,1
Mai	97,0	97,0	98,4	94,3	98,1	96,5	96,6	100,9	93,5
Juni	97,5	97,7	98,4	94,6	98,4	96,8	97,0	100,9	93,9
Juli	98,7	99,9	98,7	94,8	98,5	97,0	97,0	101,2	93,9
August	97,8	97,9	95,0	98,7	97,7	97,2	97,3	101,1	93,9
September	97,4	96,8	98,7	95,3	98,9	97,9	97,6	101,2	93,9
Oktober	97,7	97,0	99,1	96,6	99,1	98,5	98,1	100,1	94,1
November	98,5	98,4	99,6	99,4	98,9	98,9	98,1	99,7	94,5
Dezember	98,6	98,4	99,1	97,0	99,5	99,1	98,4	99,9	94,5
1958 Januar	100,1	100,9	99,4	98,1	99,8	99,6	98,8	100,1	94,6
Februar	100,6	101,6	99,4	99,0	99,9	99,9	99,9	100,0	99,1
März	100,8	101,8	99,4	99,2	100,1	100,0	99,2	99,9	99,5
April	101,5	102,9	99,7	99,4	100,1	100,1	99,7	100,0	99,6
Mai	102,7	105,2	99,8	99,3	100,1	100,1	100,2	100,2	100,9
Juni	102,6	104,6	99,8	99,5	100,1	100,2	100,3	100,2	100,5
Juli	101,2	102,0	100,1	100,1	100,1	100,5	100,0	100,7	100,4
August	98,0	98,1	100,2	100,4	100,1	100,1	100,8	99,9	101,0
September	98,8	98,8	100,2	100,7	100,1	100,1	100,3	99,9	101,0
Oktober	97,2	97,0	99,1	98,6	99,1	100,0	100,3	100,0	101,4
November	98,6	98,4	99,6	99,4	99,9	99,9	100,5	100,0	100,8
Dezember	99,8	99,3	100,7	101,5	99,9	99,8	100,6	99,9	101,4
1959 Januar	100,4	100,2	101,3	101,6	99,8	99,7	100,6	100,0	101,4
Februar	100,5	100,6	101,3	101,5	99,6	99,6	100,9	99,8	101,5
März	100,8	101,2	101,3	101,2	99,1	99,4	101,0	100,0	100,8
April	99,6	99,0	101,8	99,9	98,9	99,2	101,0	100,0	101,6
Mai	100,2	100,2	101,8	99,9	98,7	99,2	101,1	100,5	101,6
Juni	100,9	101,4	101,8	100,0	98,6	99,3	101,1	101,2	100,1
Juli	102,1	103,5	102,3	100,3	98,5	99,3	101,1	101,7	100,1
August	102,0	102,1	102,4	101,4	98,4	99,5	101,3	102,1	100,6
September	101,1	101,2	102,4	101,4	98,3	99,9	101,2	103,7	101,1
Oktober	101,5	101,6	102,9	102,1	98,3	100,3	101,3	103,8	101,6
November	103,2	104,6	103,0	102,1	98,4	100,8	101,6	103,9	102,4
Dezember	103,6	105,2	103,0	102,2	98,6	100,9	101,6	104,4	101,6
1960 Januar	103,8	105,4	103,2	102,7	98,7	101,0	101,6	104,7	102,3
Februar	103,9	105,5	103,3	102,8	98,8	101,2	101,7	105,0	102,4
März	103,7	105,1	103,3	102,8	98,9	101,4	101,8	105,0	102,3
April	104,0	105,4	103,9	102,1	98,9	101,5	101,8	105,3	102,5
Mai	105,2	107,7	104,0	102,0	98,9	101,5	101,9	105,3	102,8
Juni	104,1	105,6	104,0	102,2	99,0	101,5	102,6	105,2	102,4
Juli	104,1	105,4	104,7	102,7	99,0	101,5	103,1	105,5	103,5
August	101,5	98,5	111,1	102,9	99,3	101,6	103,6	105,5	102,9
September	101,0	97,0	115,3	103,4	100,0	101,8	103,9	104,4	103,0
Oktober	101,2	96,8	116,3	104,4	100,5	102,2	104,2	106,0	104,6
November	102,1	98,4	116,4	104,8	100,9	102,5	104,6	105,9	103,2
Dezember	102,6	99,1	116,4	104,8	101,2	102,8	104,9	106,2	104,6
1961 Januar	103,7	100,8	117,1	105,0	101,6	103,2	105,3	106,7	103,7
Februar	104,2	101,7	117,1	105,0	101,8	103,3	105,7	107,5	104,7
März	104,7	102,4	117,1	105,0	102,0	103,6	106,1	107,9	103,9
April	104,1	101,1	117,8	104,2	102,1	103,8	106,2	107,8	104,7
Mai	105,0	102,8	118,0	104,0	102,3	104,0	106,3	108,2	103,9
Juni	106,7	105,8	118,0	104,1	102,5	104,1	106,7	108,1	104,6
Juli	106,9	106,0	118,6	104,4	102,5	104,2	106,5	108,4	104,7
August	105,7	103,7	118,7	104,7	102,7	104,1	106,7	108,5	104,9
September	105,0	102,0	119,2	105,4	103,0	104,5	107,0	108,5	104,1
Oktober	104,9	101,5	119,5	106,2	102,9	104,9	107,7	109,0	104,4
November	106,3	103,8	119,5	106,5	104,0	105,3	107,9	109,3	104,5
Dezember	107,1	105,1	119,9	106,7	104,1	105,5	108,4	109,5	104,6
1962 Januar	109,5	108,9	120,5	107,2	104,9	106,4	108,9	111,2	104,8
Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8
März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1
April	113,3	113,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2
Mai	113,4	115,4	121,4	105,9	106,0	107,5	111,4	113,5	105,2
Juni	113,9	116,3	121,4	106,1	106,1	107,6	111,5	113,5	105,3
Juli	114,0	116,1	122,2	106,7	106,2	107,7	111,6	113,8	105,5
August	109,5	107,5	122,2	107,2	106,3	107,9	111,9	114,2	105,6
September	108,7	105,7	122,2	107,9	106,7	108,2	112,2	114,3	106,0
Oktober	108,8	105,5	123,1	108,6	107,0	108,5	112,4	114,4	106,1
November	109,3	106,4	123,1	108,9	107,2	108,7	112,6	114,5	106,2
Dezember	111,2	109,7	123,1	109,0	107,4	109,0	112,7	114,3	106,3
1963 Januar	114,5	114,7	127,7	109,2	107,6	109,5	113,5	114,4	112,5
Februar	117,8	120,3	129,2	109,9	107,7	109,7	114,1	114,5	112,6
März	119,0	122,3	129,6	109,8	107,9	109,9	114,7	114,7	112,7
April	118,1	120,4	130,1	109,5	108,0	110,3	114,9	115,0	113,1
Mai	119,3	116,2	130,4	108,8	108,1	110,5	115,2	114,9	113,3
Juni	114,5	113,5	130,5	108,9	108,1	110,5	115,4	115,4	114,8
Juli	112,8	110,0	131,3	109,3	108,2	110,6	115,6	115,6	114,7
August	110,8	106,1	131,4	109,6	108,2	110,7	115,9	115,5	114,7
September	111,4	107,0	131,6	110,2	108,4	110,9	116,0	115,3	114,0
Oktober	112,7	109,1	131,9	112,3	108,5	111,2	116,3	115,2	114,0
November	113,3	110,0	132,5	112,7	108,6	111,3	115,8	115,4	114,5
Dezember	114,8	112,3	134,2	113,0	108,7	111,5	115,9	115,7	117,3

**V. Langfristige Übersichten**  
**C. Preisindex für die Lebenshaltung**  
**Einfache Lebenshaltung eines Kindes**

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe							Geplätzte Reihe für die Gesamt- lebens- haltung		
		Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung, Unterhaltung und Erholung			
1964	Januar	116,9	115,7	135,7	113,1	109,0	112,0	116,4	116,3	115,2	117,7
	Februar	117,4	116,4	136,5	113,1	109,2	112,2	116,6	117,3	115,5	117,6
	März	117,3	116,0	137,0	113,0	109,4	112,5	116,9	117,5	115,6	117,2
	April	117,4	115,9	136,3	111,4	109,5	112,8	117,4	117,3	115,6	116,6
	Mai	117,3	115,6	138,6	111,1	109,5	113,0	116,3	117,2	115,7	116,3
	Juni	116,9	114,6	139,2	111,4	109,6	113,0	119,1	117,1	115,8	116,3
	Juli	117,7	116,0	139,8	111,6	109,6	113,1	119,2	117,5	115,8	116,6
	August	116,8	113,9	140,4	111,9	109,8	113,2	119,8	117,8	115,8	117,0
	September	116,9	113,5	141,4	112,5	109,9	113,6	120,1	117,8	115,8	117,5
	Oktober	117,0	113,2	142,5	113,5	110,2	113,9	120,7	118,1	115,8	117,8
	November	118,2	115,3	143,2	113,8	110,5	114,2	121,1	118,5	115,8	118,2
	Dezember	119,3	117,1	143,4	113,8	110,7	114,3	121,8	118,7	115,8	118,6
1965	Januar	120,6	118,9	144,9	115,1	111,1	114,8	123,0	119,9	115,8	119,2
	Februar	120,9	119,1	145,3	115,2	111,3	115,1	124,0	121,1	116,1	119,6
	März	121,7	120,3	145,7	115,2	111,7	115,6	124,0	121,4	116,4	120,0
	April	121,4	119,5	146,6	113,4	111,9	115,8	124,6	121,5	116,4	120,4
	Mai	122,4	121,3	146,8	113,1	112,2	116,0	124,9	121,7	116,5	120,7
	Juni	124,8	125,4	147,5	114,3	112,3	116,2	125,3	121,8	116,4	121,4
	Juli	126,1	127,6	148,1	114,7	112,4	116,4	125,6	121,8	116,7	122,1
	August	123,4	122,3	149,3	115,2	112,5	116,5	125,8	121,9	116,8	122,7
	September	122,5	120,0	150,2	116,1	112,7	117,0	126,5	122,5	116,8	123,4
	Oktober	122,4	119,3	151,3	117,1	113,1	117,7	126,9	122,4	117,1	124,1
	November	123,7	121,3	151,5	117,4	113,3	118,1	128,4	122,5	117,1	124,7
	Dezember	125,1	123,7	151,9	117,5	113,5	118,3	129,6	122,4	117,2	125,0
1966	Januar	127,4	126,6	157,9	117,8	113,8	119,1	130,8	123,0	117,8	126,0
	Februar	128,2	127,5	159,5	117,9	114,0	119,3	131,9	123,6	117,9	126,7
	März	128,4	127,3	160,4	118,0	114,4	120,1	132,6	124,3	120,5	127,3
	April	129,0	127,9	162,0	115,7	114,5	120,4	132,9	125,0	125,5	127,7
	Mai	130,1	129,8	162,5	116,1	114,6	120,5	133,0	125,7	125,9	128,2
	Juni	129,3	128,1	163,1	116,4	114,7	120,6	133,0	126,5	126,0	128,3
	Juli	128,2	125,4	164,4	116,9	114,8	120,7	133,4	127,1	126,1	128,6
	August	126,2	121,4	164,9	117,2	114,9	121,0	133,6	127,4	126,6	128,8
	September	125,4	119,5	165,6	118,0	115,0	121,4	133,8	127,9	126,6	129,2
	Oktober	125,5	119,1	167,1	119,2	115,1	121,8	133,9	128,6	126,9	129,3
	November	127,6	122,9	167,5	119,7	115,2	122,0	134,0	128,9	127,2	129,4
	Dezember	128,3	124,0	167,9	119,9	115,2	122,2	134,1	129,0	127,8	129,4
1967	Januar	129,3	124,7	169,4	120,2	115,5	123,1	134,9	129,3	129,2	129,8
	Februar	129,7	125,2	169,9	120,3	115,5	123,2	135,0	130,1	129,4	129,7
	März	129,4	124,7	170,3	120,1	115,7	123,3	135,0	129,8	129,6	129,5
	April	129,7	125,2	171,6	116,4	115,5	123,3	135,1	129,8	129,6	129,1
	Mai	130,4	126,6	172,2	116,4	115,5	123,4	135,2	129,8	129,6	128,8
	Juni	130,1	125,9	172,7	116,9	115,5	123,2	135,2	129,4	129,6	128,8
	Juli	130,1	125,6	173,2	117,7	115,4	123,2	135,2	129,7	129,7	128,9
	August	127,2	120,0	173,8	117,8	115,4	123,2	135,2	129,8	129,7	128,9
	September	126,4	118,3	174,0	118,6	115,3	123,2	135,3	129,9	130,1	129,0
	Oktober	126,1	117,5	174,5	119,9	115,3	123,1	135,4	130,0	130,7	129,1
	November	126,9	118,9	174,8	120,1	115,3	123,1	135,4	129,9	131,0	128,9
	Dezember	127,2	119,3	175,1	120,3	115,3	123,1	135,7	130,1	131,2	128,8

V. Langfristige Übersichten  
D. Index der Einzelhandelspreise

Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	
<b>1958 = 100</b>												
1938 D 1949 D 1950 D 1951 D 1952 D 1953 D 1954 D 1955 D 1956 D 1957 D 1958 D 1959 D 1960 D 1961 D 1962 D 1963 D 1964 D 1965 D 1966 D 1967	52 106 100 90 92 94 93 94 96 95 100 101 102 103 107 109 112 115 119 120	52 101 97 99 95 94 95 96 97 99 100 102 102 102 106 108 111 112 113 115 118	54 130 116 101 111 95 94 95 94 97 100 99 101 103 106 108 111 114 117 119 118	51 99 93 82 30 91 90 91 94 92 100 98 94 109 95 101 95 94 99 98 94	56 90 85 85 91 94 93 94 94 98 100 101 102 103 102 104 102 104 102 104	1959 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	100 100 101 100 100 101 100 101 102 101 102 102	100 99 99 99 99 99 99 99 99 100 100 100	100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100	100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100	100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100	101 101 101 101 101 101 101 101 102 102 102 102
1960 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	101 102 99 98 97 96 97 97 97 97 97 96	101 102 107 105 104 102 101 99 99 98 97 96	101 102 96 96 96 95 95 95 95 93 93 94	100 101 96 94 94 94 94 95 94 93 93 94	101 101 94 94 94 94 94 93 93 93 93 94	1960 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	101 101 101 101 101 101 102 101 101 101 101 101	103 103 103 103 103 103 104 101 101 101 101 101	100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100	100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100	100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100	101 101 101 102 102 102 102 103 103 103 103 103
1961 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	102 102 102 103 102 102 102 102 102 102 102	102 102 107 105 104 102 102 101 101 101 101	102 102 96 96 96 95 95 95 95 93 93 94	100 101 96 94 94 94 94 95 94 93 93 94	102 102 94 94 94 94 94 93 93 93 93 94	1961 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	102 102 102 101 101 101 103 104 104 104 104 104	102 102 102 102 102 102 103 104 104 104 104 104	103 103 103 103 103 103 103 104 105 105 105 105	104 104 104 104 104 104 104 105 105 105 105 107	104 104 104 105 105 105 105 106 106 106 106 107	
1952 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	101 100 100 99 98 97 97 97 96 96 96 96	100 99 99 107 105 104 102 101 99 98 97 98	109 108 107 105 104 102 102 101 99 98 97 98	96 96 94 96 96 95 95 95 95 94 94 94	94 94 94 94 94 92 92 92 92 92 92 94	1962 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	102 102 102 102 102 102 102 102 102 102 102 105	100 101 101 101 101 101 102 104 104 104 104 102	102 102 102 102 102 102 103 104 104 104 104 103	103 103 103 103 103 103 103 104 105 105 104	104 104 104 105 105 105 105 106 106 106 106	
1953 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	96 95 95 95 94 93 94 94 93 92 92 92	97 97 96 96 95 94 94 94 93 92 92 92	93 93 92 92 91 91 91 91 90 90 90 90	93 93 92 92 92 91 91 91 91 90 90 90	94 94 94 92 92 92 91 91 90 90 90 90	1962 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	106 106 107 107 107 107 107 107 107 107 107 106	105 105 106 106 106 106 106 106 106 106 106 105	105 105 105 106 106 106 106 106 106 106 106 107	107 107 107 108 108 108 108 108 109 109 109	107 107 108 108 108 108 108 108 109 109 109	
1954 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	92 93 93 93 93 93 94 93 93 92 92 92	92 93 94 94 94 94 95 93 93 92 92 92	94 94 94 94 94 94 95 93 93 92 92 92	90 90 90 90 91 90 91 90 90 90 90 90	91 91 91 92 92 91 92 91 91 90 90 90	1963 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	109 110 110 110 109 109 109 109 109 110 109	108 110 110 110 109 109 108 108 108 108 109	107 108 108 108 108 108 108 108 108 108 109	110 111 111 111 111 111 112 111 111 110 111	111 111 112 112 112 112 112 112 112 111 111	
1955 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	94 95 95 95 94 93 94 94 93 92 92 92	96 95 96 95 94 94 95 94 93 92 92 92	93 93 94 93 94 94 95 93 93 92 92 92	91 91 91 91 91 91 91 91 90 90 90 90	93 93 92 92 92 92 93 92 92 91 91 91	1964 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 113	109 110 110 110 110 110 110 110 110 110 111	109 110 110 110 110 110 110 110 110 110 112	112 113 113 113 113 113 114 113 113 113 114	114 114 114 114 114 114 114 115 115 116 116	
1956 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	94 95 96 96 96 96 96 96 95 96 96 96	96 95 95 96 95 95 95 96 95 96 95 95	93 93 93 94 93 94 95 94 93 94 93 94	91 91 91 94 94 94 95 94 93 94 93 94	93 93 92 92 92 92 93 92 92 91 92 92	1965 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	114 114 114 115 115 116 117 116 116 116 116 117	112 112 112 113 113 113 117 116 116 116 116 117	112 112 112 112 112 112 117 116 116 116 116 117	115 116 116 116 116 116 117 116 116 116 116 117	117 118 118 118 118 118 118 118 118 118 118 121	
1957 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	97 95 96 96 97 97 99 95 96 96 96 96	98 96 93 98 93 97 101 98 96 94 99 99	95 95 95 94 94 95 98 98 98 96 99 99	97 97 97 98 98 97 98 98 98 96 99 99	97 97 97 98 98 97 98 98 98 96 99 99	1966 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	118 118 118 118 118 118 117 118 116 116 116 117	118 118 118 118 118 118 117 118 117 116 116 116	115 115 115 115 115 115 116 115 115 115 115 	118 118 118 118 118 118 117 118 117 117 117 120	121 122 122 122 122 122 123 122 122 122 122 125	
1958 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	100 100 100 100 100 101 100 98 99 99 99 99	100 100 100 100 100 101 100 100 100 100 100 100	99 99 99 99 99 99 100 98 99 99 99 99	100 100 100 100 100 100 100 99 100 100 100 100	100 100 100 100 100 100 100 99 100 100 100 100	1967 Jan. Febr. Marz April Mai Juni Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez.	111 111 112 112 112 112 113 112 112 112 112 112	115 115 115 116 116 116 116 116 116 116 116 117	115 115 115 116 116 116 116 116 116 116 116 117	118 118 118 118 118 118 118 118 118 118 118 127	126 126 126 126 126 126 126 126 126 126 126 127	

**V. Langfristige Übersichten**

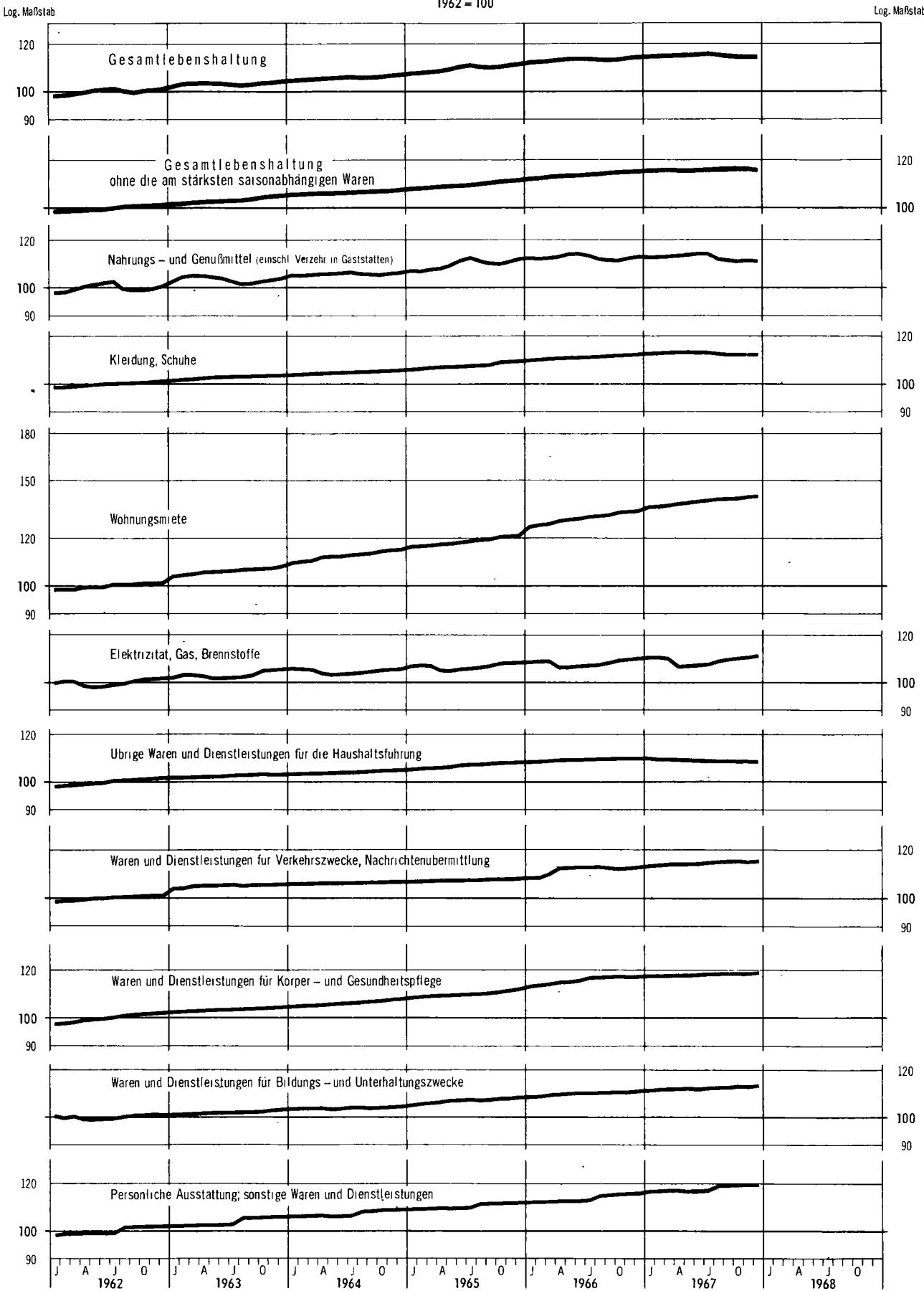
**D. Index der Einzelhandelspreise**

Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
<b>1950 = 100</b>											
1938 D	58	59	54	63	61	1938 D	100	100	100	100	100
1948 D 2.HJ.	119	114	129	109	109	1948 D 2.HJ.	204	195	240	194	179
1949 D	111	109	115	114	107	1949 D	191	187	213	181	175
1950 D	100	100	100	100	100	1950 D	172	171	185	160	164
1951 D	109	107	111	111	111	1951 D	188	183	205	177	162
1952 D	109	110	102	117	114	1952 D	188	187	189	186	187
1953 D	104	106	95	112	112	1953 D	180	181	175	179	184
1954 D	104	106	93	110	113	1954 D	179	181	172	176	195
1955 D	105	108	92	112	114	1955 D	180	184	171	179	188
1956 D	106	110	93	115	116	1956 D	185	187	172	184	191
1957 D	109	111	97	120	119	1957 D	188	190	179	192	196
1958 D	111	113	99	123	122	1958 D	192	192	184	196	200
1959 D	112	115	98	122	123	1959 D	193	196	185	195	202
1960 D	113	115	100	124	124	1960 D	195	196	185	197	204
1961 D	115	115	102	128	128	1961 D	198	197	190	205	210
1962 D	119	120	105	133	133	1962 D	206	206	195	213	217
1963 D	122	122	107	136	137	1963 D	210	208	199	218	224
1964 D	124	124	110	139	139	1964 D	214	213	203	222	229
1965 D	129	129	112	144	145	1965 D	222	221	209	229	237
1966 D	132	133	116	146	150	1966 D	228	227	215	234	246
1967 D	133	133	117	147	154	1967 D	230	227	217	235	252
1960 Jan.	113	116	99	122	124	1960 Jan.	195	199	184	195	203
Febr.	113	116	99	122	124	1960 Febr.	195	198	184	195	203
März	113	116	99	122	124	1960 März	195	198	185	195	203
April	113	116	99	122	123	1960 April	195	198	185	195	202
Mai	113	116	100	122	123	1960 Mai	195	198	185	195	202
Juni	113	115	100	122	124	1960 Juni	194	197	185	195	203
Juli	114	118	100	122	124	1960 Juli	196	201	185	195	203
Aug.	112	113	100	123	124	1960 Aug.	193	194	185	197	203
Sept.	112	112	100	125	124	1960 Sept.	193	192	186	199	204
Okt.	112	112	100	126	125	1960 Okt.	194	191	186	200	205
Nov.	113	113	101	126	126	1960 Nov.	194	192	187	202	206
Dez.	113	113	101	126	126	1960 Dez.	195	192	187	202	207
1961 Jan.	113	113	101	127	127	1961 Jan.	196	193	188	202	208
Febr.	114	114	101	127	127	1961 Febr.	196	194	188	203	208
März	114	114	102	127	128	1961 März	197	194	189	203	209
April	114	114	102	127	127	1961 April	196	194	189	203	208
Mai	114	114	102	127	127	1961 Mai	197	195	189	204	209
Juni	115	116	102	128	127	1961 Juni	198	197	190	204	209
Juli	116	118	102	128	127	1961 Juli	200	201	189	204	209
Aug.	116	117	102	128	128	1961 Aug.	200	200	190	205	210
Sept.	116	116	102	129	129	1961 Sept.	199	199	190	206	211
Okt.	116	116	103	130	129	1961 Okt.	200	198	191	207	212
Nov.	116	117	103	130	130	1961 Nov.	201	199	191	208	213
Dez.	117	117	103	131	130	1961 Dez.	201	200	191	209	214
1962 Jan.	118	118	104	131	131	1962 Jan.	203	202	193	209	215
Febr.	118	119	104	132	132	1962 Febr.	203	203	210	216	216
März	119	120	104	132	132	1962 März	204	204	211	216	216
April	119	121	105	133	131	1962 April	206	207	212	215	215
Mai	119	122	105	133	131	1962 Mai	206	208	205	215	216
Juni	120	122	105	134	132	1962 Juni	207	209	205	213	216
Juli	122	127	105	134	132	1962 Juli	210	217	195	213	217
Aug.	119	120	105	134	133	1962 Aug.	206	205	205	214	217
Sept.	119	119	105	134	133	1962 Sept.	205	203	202	215	219
Okt.	119	119	106	135	134	1962 Okt.	205	202	203	215	221
Nov.	120	119	106	135	135	1962 Nov.	206	203	205	215	221
Dez.	120	120	106	135	135	1962 Dez.	207	204	207	216	221
1963 Jan.	121	122	106	135	135	1963 Jan.	208	208	198	216	222
Febr.	122	124	107	136	136	1963 Febr.	210	211	198	216	223
März	122	124	107	136	136	1963 März	211	212	198	216	223
April	122	124	107	136	136	1963 April	211	211	199	216	223
Mai	122	123	107	136	136	1963 Mai	210	209	199	217	223
Juni	121	122	107	136	136	1963 Juni	210	208	200	217	223
Juli	122	122	107	136	137	1963 Juli	210	208	200	217	224
Aug.	121	120	108	136	137	1963 Aug.	208	204	200	218	224
Sept.	121	120	108	137	137	1963 Sept.	209	205	200	218	225
Okt.	122	122	108	137	138	1963 Okt.	210	208	200	218	226
Nov.	122	122	108	137	139	1963 Nov.	211	208	201	219	227
Dez.	123	122	108	137	139	1963 Dez.	211	209	201	219	228
1964 Jan.	123	123	109	138	139	1964 Jan.	212	210	202	220	228
Febr.	123	123	109	138	139	1964 Febr.	213	211	202	220	228
März	124	124	109	138	139	1964 März	213	211	202	221	228
April	124	124	109	138	138	1964 April	213	212	203	221	227
Mai	124	124	109	139	138	1964 Mai	213	212	203	221	227
Juni	124	123	109	139	139	1964 Juni	213	211	203	221	227
Juli	125	126	110	139	139	1964 Juli	215	215	203	221	228
Aug.	124	125	110	139	139	1964 Aug.	215	214	204	222	228
Sept.	124	125	110	140	140	1964 Sept.	215	213	204	222	229
Okt.	125	125	110	140	140	1964 Okt.	215	213	205	223	230
Nov.	125	125	110	141	141	1964 Nov.	216	214	205	224	232
Dez.	126	126	111	141	142	1964 Dez.	217	215	205	224	233
1965 Jan.	126	127	111	142	144	1965 Jan.	218	216	206	226	234
Febr.	127	127	111	142	144	1965 Febr.	218	216	207	227	236
März	127	127	112	143	145	1965 März	220	218	207	228	237
April	127	128	112	143	144	1965 April	220	219	208	229	236
Mai	128	129	112	144	144	1965 Mai	221	220	208	229	236
Juni	129	130	112	144	144	1965 Juni	222	223	208	229	236
Juli	130	133	112	144	144	1965 Juli	224	228	208	230	237
Aug.	129	131	112	144	144	1965 Aug.	222	223	209	230	237
Sept.	129	130	113	144	145	1965 Sept.	222	221	209	230	237
Okt.	129	130	113	144	145	1965 Okt.	223	221	211	230	238
Nov.	130	131	114	145	146	1965 Nov.	223	223	211	231	239
Dez.	131	132	114	145	147	1965 Dez.	225	225	211	231	242
1966 Jan.	131	133	114	145	148	1966 Jan.	227	227	212	232	243
Febr.	132	133	115	145	149	1966 Febr.	227	228	213	232	244
März	132	134	115	146	149	1966 März	228	228	214	233	245
April	132	134	115	146	149	1966 April	228	229	214	233	244
Mai	133	135	115	146	149	1966 Mai	229	230	214	234	245
Juni	133	135	115	146	149	1966 Juni	229	230	214	234	245
Juli	134	136	116	147	150	1966 Juli	229	229	215	234	247
Aug.	132	132	116	147	151	1966 Aug.	228	226	215	234	247
Sept.	132	131	116	147	151	1966 Sept.	227	224	215	235	247
Okt.	132	131	116	147	1						

**VI. Preisindex für die Lebenshaltung von 4 - Personen - Arbeitnehmer - Haushalten  
mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltvorstandes**

1962 = 100

Log. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 7435